



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 42 • Donnerstag, 19.10.2017 • Jahrgang 30

DANCE NIGHT

1. ALTENKIRCHENER CLUB NACHT



SAMSTAG, 28. OKTOBER 2017
STADTHALLE ALTENKIRCHEN

KARTEN IM VORVERKAUF 8 €

ABENDKASSE 10 €

EINLASS 19H BEGINN 20H

SG-ALTENKIRCHEN.DE / FACEBOOK: DANCE NIGHT

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 21./22. Oktober 2017

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden.

Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf** 110

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

■ **Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

■ **Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

■ **Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

■ **Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

■ **Wehrführer Löschzug Mehren**

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428841

Handy 0151/23062089

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

■ **Wehrführer Löschzug Neitersen**

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

■ **Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

■ **Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen**

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein..... 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ **Kabel-TV / Internet**

KEVAG Telekom GmbH..... 0261 20162-222

■ **SÜWAG Energie**

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenshotline 0800/4747488

■ **Störungsdienste EAM**

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

■ **Entstörungsdienst:**

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **innogy SE Vertrieb**

Kundenservice..... T 0800 9944009

innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9 , bei EP:Peter

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33
57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr

Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und
sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





SPENDE BLUT.
DEIN PLATZ IST NOCH FREI!

Altenkirchen
Freitag, 27.10.2017
von 16:00 bis 20:00 Uhr
Realschule plus
Glockenspitze

0800 1104011
www.blutspendedienst-west.de
f. rnk-blutspendedienst-west



Deutsches
Rotes
Kreuz
DRK-Blutspendedienst West

JULIE LOWE IN CONCERT
Johannes BRAHMS
Johann Sebastian BACH
Felix MENDELSSOHN BARTHOLDY
Claude DEBUSSY
Ludwig VAN BEETHOVEN



LEBENSREISEN

EINTRITT FREI!

Datum Sonntag, 22. Oktober 2017
Ort Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen
Im Hähnenchen 19, 57610 Altenkirchen
Beginn 18:00 Uhr, Einlass ab 17:15 Uhr
Eintritt Eintritt frei – Spende erbeten!
Fingerfood-Buffet nach dem Konzert!
Sponsort Volker Hasselbach
Tel.: 02685 / 85 04
Veranstalter  Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen,
Im Hähnenchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de
NEUES LEBEN NEUES LEBEN e. V. | Raiffeisenstraße 2 | 57635 Wölmersen
www.neues-leben.de | evangelisation@neues-leben.de

Das Karussell
- ein Abend
voller Poesie!



**Thomas & Wunder
&
Andreas Ludwig**

Freitag, 27. Oktober 2017, 20 Uhr
im Atelier Marlies Krug
Fußgängerzone Altenkirchen

Eintritt: 8,- Euro, Vorverkauf Buchladen „Seite 42“, Wilhelmstr. 42, Altenkirchen



Wandertag
des Verkehrs- und Bürgervereins Weyerbusch
e.V.

Siegsteig-Wanderung

Wohin? ➤ Von Au nach Schladern
Wann? ➤ Am 22. Oktober 2017
Treffpunkt? ➤ Gasthof „Zur Post“
in Weyerbusch, Dorfmitte,
Bildung von Fahrgemeinschaften
Abfahrt? ➤ 9.30 Uhr mit Pkw
Zugfahrt von Schladern nach
Au/Sieg ab Schladern 10.10 Uhr
Streckenlänge ➤ ca 12 km
Einige Steigungen!
Ausrüstung? ➤ Feste Schuhe, kleine
Rucksackverpflegung
Einkehr? ➤ Mittagessen möglich
Anmeldung? ☎ 02686 / 1255 (U. Bettgenhäuser)

Bei schlechtem Wetter erfahren Sie unter
dieser Telefonnummer auch, ob die
Wanderung stattfindet. Nichtmitglieder sind
herzlich willkommen!



MITMACHEN!
JUGENDFEUERWEHR
DER VERBANDSGEMEINDE ALTENKIRCHEN

Telefon: 02681 85-312
E-Mail: jugendfeuerwehr@vg-altenkirchen.de

BIST DU COOL...





FÜR EIN HEISSES HOBBY?

Bist Du zwischen 10 und 16 Jahre?
Dann bist Du dabei!

Für die Jugendfeuerwehr brauchst Du keine speziellen Voraussetzungen – nur ganz viel Lust auf Technik, Menschen, Sport und Spiele!

3.Secondhand- Basar für Kindersachen in Eichelhardt

Basar für Selbstanbieter von Kinderbekleidung, Umstandsmode, Spielzeug, Kindersitze usw.

Wann: 21.10.2017 14-16 Uhr Aufbau ab 13.00 Uhr
(Schwangere ab 13.30 Uhr, gegen Vorlage vom Mutterpass)

Wo: Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt am Sportplatz

Anmeldung ab 01.09.2017 täglich ab 16 Uhr
unter 0170-2059047

Ansprechpartner: Darinka Schneider, Jenny Schneider, Rebecca Meyer

Standgebühr: großer Tisch (1,70 x 0,80m) 6€ und einen Kuchen
kleiner Tisch (1,40 x 0,70m) 5€ und einen Kuchen
Kleiderstange 1€

Die Kindertagesstätte „Goldwiese“ Eichelhardt bietet eine Kinderaktion an.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, es erwartet Sie Kaffee, Kuchen sowie Kaltgetränke.

Zu Gunsten der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde Hilgenroth und Kindertagesstätte „Goldwiese“ Eichelhardt

Regionales Sauerkraut selber machen

- ein Naturprodukt mit alter Tradition -

Freitag, 3. November, 18.30 Uhr

Seit Jahrhunderten nutzt man die Milchsäuregärung als clevere Konservierungsmethode für Weißkohl. Das fertige Produkt heißt darum auch Sauerkraut. Es ist international das bekannteste deutsche Nationalgericht und zudem auch enorm gesund. Wegen seines hohen Vitamin-C-Gehalts nahmen es nicht nur die Seefahrer mit auf ihre langen Reisen. Früher wurde beinahe in jedem Haushalt Sauerkraut selbst gemacht, denn seine Herstellung ist – gewusst wie – kinderleicht. Im Regionalladen UNIKUM können Sie unter Anleitung ihr eigenes Sauerkraut zubereiten: hobeln, salzen und einstampfen. Bitte mitbringen: ein Gefäß (mind. 3 l Fassungsvermögen) Teilnahmebeitrag: 2 EUR zzgl. Materialkosten (Anmeldung erwünscht).






Wann und Wo: 18.30 Uhr, **Regionalladen UNIKUM**, 57610 Altenkirchen, Bahnhofstr. 26

Veranstalter: Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V., Altenkirchen

Kontakt: Tel. 02681-9842767 oder: cornelia.obenauer@unikum-regionalladen.de

Neunte Herbst-Fashion in Altenkirchen

Trotz Wetterunbeständigkeiten strömten zahlreiche Besucher zur neunten Herbst-Fashion in die Kreisstadt. Katja Lang, die 1. Vorsitzende des Aktionskreises, begrüßte die Besucher auf dem Schlossplatz. Ab 14 Uhr präsentierten Altenkirchens Autohäuser ihre neusten Fahrzeugmodelle.



Dabei waren Autohaus Sturm, Auto Adorf, BMW Hakvoort, Renault Ehlgemünd und Autohaus Farrenberg. Die Moderation bei der Vorstellung der Autos, sowie auch bei der anschließenden Modenschau übernahm Anita Vidovitsch, die musikalisch von Wolfgang Scharrenberg unterstützt wurde. Die aktuellen Highlights in Sachen Herbst- und Wintermode präsentierten bei der Modenschau die Modehäuser Koch, Rock'n'Hose, Chill Damen- und Kindermoden und Herrenmoden Iserlohe.

Fotos: Wachow/Rewa

Die neusten Trends für die kalte Jahreszeit wurden auf dem Laufsteg gekonnt präsentiert. Besonderen Spaß bereiteten die kleinsten Models den Zuschauern. In der Fußgängerzone bot die Altenkirchener Gastronomie leckere Weinspezialitäten an, die man nach einem gemütlichen Einkaufsbummel in der Innenstadt genießen konnte. (rewa)

Bürgermeister-Raiffeisen-Grundschule

Schulhefte für ABC-Schützen

Die Westerwald Bank legt seit vielen Jahren einen Förderschwerpunkt auf das Thema Bildung und Ausbildung. Eine Grundausstattung an Schulheften übergab nun die Westerwald Bank an die Erstklässler der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule in Weyerbusch. In Kooperation mit dem Lernmittelhilfe e.V. hat die Bank die Schulhefte-Aktion für die ABC-Schützen zum wiederholten Male organisiert.

Die Schule konnte im Vorfeld Farbe, Logo und Schriftzug festlegen. In diesem Jahr gab es zusätzlich die Möglichkeit, neben dem Standard-Layout ein bei Kindern beliebtes Janosch-Motiv zu wählen.

Somit besitzen diese Kinder die benötigten Hefte in Farbe und Format, die die jeweiligen Klassenlehrer für die Fächer bestimmt haben und mit der Lineatur, die sie benötigen.

Die Vorteile der Aktion sprechen für sich selbst: Die Eltern erhalten kostenfrei alle für den Schulstart benötigten Hefte. Die Schüler freuen sich über ein persönliches Paket mit schönen Heften mit Bild oder Logo der Schule auf der Vorderseite und können sich von Beginn an mit ihrem neuen Lebensabschnitt identifizieren.

Alle Schüler verfügen über die gleichen Hefte in gleicher Qualität.

Die Klassenlehrerinnen Kerstin Winter und Margit Körmندی bedankten sich herzlich für die Unterstützung.



Neue EDV-Kurse der Kreisvolkshochschule starten in Kürze



Der Umgang mit modernen Informationstechniken ist im beruflichen und privaten Umfeld zu einem festen Bestandteil unseres Alltags geworden. Die Seminare im Bereich EDV-Multimedia der Kreisvolkshochschule wenden sich an alle, die sich einen Einblick in die Welt der „neuen Medien“ verschaffen wollen, insbesondere an die, die sich gezielt beruflich fortbilden möchten.



- Textverarbeitung mit Word

Dieser Kurs wendet sich an Teilnehmende mit grundlegenden Kenntnissen in der Textverarbeitung mit Word.

Inhalte des Kurses sind:

- Tabstopps
- Schnellbausteine
- Autokorrektur
- Formatvorlagen und Inhaltsverzeichnisse
- Dokumentvorlage erstellen und nutzen (beispielsweise Geschäftsbrief nach DIN)

Mittwoch, 18. Oktober und Mittwoch, 25. Oktober, 17.30 bis 20.45 Uhr - 2 Termine; Jörg Orthen - 40 €

- Der neue Mindjet MindManager 16 - Die ideale Kombination mit Office 2016

Brainstormen, Analysieren, Planen, Umsetzen

MindManager ist das ideale Mind Mapping-Tool für noch mehr Produktivität. Ob Sie einen Projektplan erarbeiten oder eine neue Website entwickeln, die vielseitigen Mind Maps bieten genau die Funktionen, die Sie zur Planung und Realisierung Ihrer Projekte benötigen. Nutzen Sie mit MindManager Ihre Potenziale noch besser.

Im Seminar lernen Sie nach einem Einstieg den MindManager in der Version 16 mit vielen Übungen in der Praxis kennen.

Donnerstag, 19. Oktober, 18 bis 21.15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 15 €

- E-Mails verschicken und Internet optimal und sicher nutzen
 Eingeladen sind all diejenigen, die die vielfältigen Möglichkeiten des Internets, insbesondere Suchmaschinen und Emails kennenlernen möchten. Schritt für Schritt führt der Kurs in die faszinierenden Nutzungsmöglichkeiten des Internets ein. Nützliche Tipps rund um die Sicherheit Ihres PCs und unerwünschte E-Mails runden den Kurs ab. Wer schon eine E-Mail Adresse besitzt, kann mit dieser im Kurs arbeiten. Die Programme Outlook, Outlook Express und Windows Mail werden angesprochen. Zur Kursteilnahme sind Grundkenntnisse im Umgang mit PC erforderlich.

Montag, 23. Oktober, Dienstag, 24. Oktober, Donnerstag, 26. Oktober und Freitag, 27. Oktober

Kurszeiten jeweils montags, dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie freitags von 16 bis 18 Uhr; Kitja Müller - jeweils 40 €

- Präsentation mit PowerPoint

Das Erarbeiten und Vorführen einer Präsentation ist mittlerweile fester Bestandteil des beruflichen Alltags geworden. Teilnehmende erwerben nicht nur Kenntnisse über die Leistungsfähigkeit und Grundfunktionen eines Präsentationsprogramms, sie können auch Präsentationen erstellen, fachgerecht gestalten, drucken und vorführen.

Dienstag, 24. Oktober, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine; Frank Runkler; 158 € inklusive Prüfungsgebühr; 115 € ohne Prüfungsgebühr

- iMania - like it! Apple-Mac Kurs mit dem eigenen MacBook für Ein- und Umsteiger

Lernen Sie das Apple-Betriebssystem macOS Sierra von Grund auf kennen und sehen Sie, wie Sie optimal mit den eingebauten Tools und Anwendungen arbeiten.

Erlernen Sie den grundlegenden Umgang mit dem aktuellen Betriebssystem für Ihren Mac. Es werden Ihnen Fragen beantwortet und Ihre alltäglichen Probleme bezüglich des Betriebssystems macOS besprochen.

Das „Dock“ und der „Finder“, Ordnerstrukturen und Systemeinstellungen werden ebenso besprochen wie der Umgang mit Siri, Fotos, Musik, E-Mail und dem Internet. Termine, Erinnerungen, Notizen und Kontakte sowie die Nutzung der iCloud sind ebenfalls Gegenstand des Kurses.

Samstag, 28. Oktober, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 35 €
 Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Herzlich willkommen:

12 neue Auszubildende und drei Berufspraktikanten starten bei der Verbandsgemeinde Altenkirchen



Foto: K. Müller

In diesem Jahr haben 15 junge Menschen ihre Ausbildung bzw. ihr Praktikum bei der Verbandsgemeindeverwaltung begonnen. Der Erste Beigeordnete Heinz Düber begrüßte die neuen Auszubildenden sowie zwei Berufspraktikanten herzlich. Er betonte, wie wichtig eine ordentliche Ausbildung ist; sie sei die Grundlage für späteres berufliches Fortkommen. Er wäre sicher, dass die Ausbilder bei den Kindertagesstätten und in der Verwaltung alles daran setzen werden, dass von allen Auszubildenden ein gutes Ziel erreicht wird. Es liege an ihnen, ob sie dieses breitgefächerte Angebot annehmen. Abschließend wünschte er ihnen viel Erfolg und alles Gute.

Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach

Markus Karas
 Regionalkantor
 am Bonner Münster



Choralbearbeitungen alter & neuer Zeit

Samstag, 21. Oktober 2017

19:00 Uhr

Ev. Kirche Birnbach

Werke unter anderem von
 Nicolaus Bruhns, Johann Sebastian Bach,
 Cesar Franck, Jehan Alain und Markus Karas

Eintritt frei!



Oktoberfest im Theodor-Fliedner-Haus

Im Theodor-Fliedner-Haus wackelten an einem Nachmittag die Wände. Alles stand im Zeichen eines zünftigen Oktoberfestes. Den Beginn machte der hauseigene Chor „Querbeet“, bewies er doch, dass man selbst im Alter noch gut „bei Stimme“ ist. Unser liebgewonnener Alleinunterhalter Thomas Röcher brachte den Speisesaal zum Kochen. Zuletzt hielt es keine Bewohnerin und keinen Bewohner mehr auf dem Stuhl. Ja, sogar der Rollator musste für einen Twist weichen. Dass die bayrische Vesper fast zur Nebensache wurde, war wohl dem Drang nach Tanzen, Singen und Schunkeln geschuldet.

Alle freuen sich schon darauf, wenn es wieder heißt „Let's twist again...“



Alleinunterhalter Thomas Röcher
Fotos: Monika Woelki



„Und dann die Hände zum Himmel“

Generation 60+ Mammelzen

Am Montag, 9. Oktober 2017 besuchte uns der Krimi-Autor Micha Krämer im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen. Nach leckerem Kuchen und Kaffee hat er uns aus seinem neuesten Krimi „In Idem“ vorgelesen und erklärt, wie es zu dem Titel gekommen ist - und zwar, dass niemand zweimal für die gleiche Tat verurteilt werden kann. Der Rechtsspruch, der bereits in der Römerzeit zur Anwendung kam und auch im deutschen Grundgesetz verankert ist, stellt Hauptkommissarin Nina Moretti auf eine harte Geduldsprobe.

Vor ziemlich genau zehn Jahren wurde im Westerwald die Leiche einer jungen Frau gefunden. Der mutmaßliche Täter war damals schnell gefasst. Doch der Richter zweifelte an der Schuld des Angeklagten und sprach ihn frei. Jetzt geschieht ein weiterer Mord ...



Micha Krämer lebt mit seiner Familie in Kausen, einem kleinen Dorf im nördlichen Westerwald. Der regionale Erfolg der beiden Jugendbücher, die er 2009 für seine eigenen Kinder schrieb, war überwältigend und kam für ihn total überraschend. Im Juni 2010 erschien sein erster Roman „Keltening“ für Erwachsene und zum Ende des selben Jahres folgte sein erster Kriminalroman „Tod im Loksuppen“. Alle seine Krimis spielen in und um Betzdorf. Die Hauptkommissarin Nina Moretti leitet in allen Romanen die Ermittlungen. Inzwischen findet man die im Westerwald angesiedelten Kriminalromane in fast jeder Buchhandlung im deutschsprachigen Raum.

Der Autor hatte einige seiner Bücher ausgestellt und auf Wunsch jedes gekaufte Buch von Hand signiert. So ging ein schöner und kurzweiliger Nachmittag zu Ende. Danke an alle, die unsere Aktivitäten mit ihrer Anwesenheit unterstützten.



Ev. freie Gemeinde Altenkirchen

Kinder-Ferienspiele

Gut 30 Kinder erreichte die Ev. freie Gemeinde Altenkirchen mit ihren Ferienspielen in den Herbstferien, womit das Angebot wieder mal komplett ausgebucht war. Nach zwei Stunden Spiel & Sport in der Turnhalle gab es ein leckeres Mittagessen, einen nachdenkswerten Film über christliche Sportler und noch Programm im und am Gemeindehaus.



Außerhalb der Ferien bietet die Gemeinde freitags von 16 - 18 Uhr eine Jungschar (ab 7 Jahren) und donnerstags das „Teen Castle“ (ab 11 Jahren) an.

DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Turnen für die Kleinsten, noch Plätze frei - Motorik und Spiel



Bewegung ist ein zentraler Baustein in der gesunden Entwicklung eines jeden Kindes. Aufgrund der hohen Nachfrage bietet der DRK-Kreisverband eine zweite Gruppe ab dem 27. Oktober in Altenkirchen beim DRK-Kreisverband, Kölner Str. 97 (Lehrsaal) an.

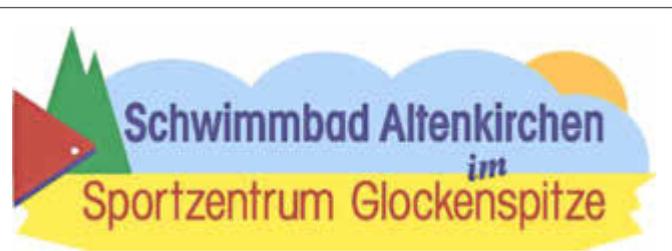
Insgesamt fünf Mal treffen sich die „Krabbler“ im Alter von 8 bis 15 Monaten von 9 Uhr bis 10 Uhr jeden Freitagmorgen. Verschiedene Bewegungsangebote wie Spiele, Parcours regen zum Laufen, Hüpfen, Springen, Klettern und Balancieren an. Das Selbstvertrauen wird aufgebaut und Ängste werden abgebaut. Zudem werden die Grundlagen für alle wichtigen motorischen Fähigkeiten vermittelt. Die Kurse sind fortlaufend. Anmeldungen und Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, bei Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644 (vormittags) oder per E-Mail schreiner@kvaltenkirchen.drk.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

■ **Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr

Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferte Karte Erwachsene	30,00 €
Zwölferte Karte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags	von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr.	02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €. Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de !

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen
... am Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19 Uhr
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod
... am Montag, 23. Oktober 2017, 19 Uhr
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen
... am Donnerstag, 19. Oktober 2017, 19 Uhr

Aus den Gemeinden

Bachenberg

■ Einladung der Waldinteressenten

Die Jahreshauptversammlung der Waldinteressenten Bachenberg und Bachenberg-Dieperzen findet am Mittwoch, 1. November 2017, um 14 Uhr in der Wohnung des Rechners, Dorfstr. 6, in Bachenberg statt. Die Tagesordnung ist in den persönlichen Einladungen an die Anteilseigner ersichtlich.

Hans Kötting, Waldvorsteher



Berod

■ Gemeinsame Apfelernte nicht vergessen



Liebe Kinder, Eltern und Großeltern,

denkt bitte an unsere beiden Termine:

- Donnerstag, 19.10.2017: 15 Uhr auf dem Bürgerhausparkplatz (Apfelernte mit Picknick)
- Freitag, 20.10.2017: ab 8 Uhr auf dem Bürgerhausparkplatz (Obstpresstag)

Gemeinsam dürfen wir wieder erleben, wie aus heimischen Äpfeln leckerer Apfelsaft entsteht. Da viele helfende Hände benötigt werden, würde ich mich über eine rege Teilnahme freuen.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin



Fiersbach

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 25. September 2017

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beriet der Rat über Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten.

Im öffentlichen Teil der Sitzung beantragte der Vorsitzende zunächst die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt Bauantrag für ein Einfamilienhaus auf dem Grundstück Flur 9, Flurstück 3, Ringstraße 12. Der Erweiterung wurde einstimmig zugestimmt.

Unter dem neuen Tagesordnungspunkt 4 befasste sich der Rat mit dem Bauantrag einer Bauherrengemeinschaft.

Hier insbesondere über die beantragten Befreiungen von den Vorgaben des Bebauungsplans „Hinter dem Zaun“.

Nach ausführlicher Diskussion stimmte der Rat dem Bauantrag und den beantragten Befreiungen einstimmig mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Unter Punkt 5 informierte der Vorsitzende über das erteilte Einvernehmen nach § 36 BauGB für mehrere Bauanträge. Die zur Bebauung vorgesehenen Grundstücke liegen alle innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung ist gesichert. Die Zulassung der Vorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB.

Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde über den Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer beraten. Die vorliegende Satzung wurde angepasst an die Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebundes.

Darüber hinaus war die Regelung über das Halten von gefährlichen Hunden nach der aktuellen Rechtsprechung neu zu regeln. Danach sind gefährliche Hunde nur noch die Rassen Pit Bull Terrier, American Staffordshire Terrier und Staffordshire Bullterrier. Dem vorgelegten Satzungsentwurf stimmte der Rat einstimmig zu.

Unter Tagesordnungspunkt 7 hatte der Rat über die Annahme einer Zuwendung zu entscheiden. Vom Touristikunternehmen Bischoff wurden für den Kinder- und Jugendausflug 200 € gespendet. Der Rat stimmte der Annahme der Zuwendung einstimmig zu und bedankte sich bei der Firma Bischoff.

Nachfolgend berichtete der Vorsitzende unter TOP 8 über den aktuellen Stand zum Thema öffentlicher Personennahverkehr ÖPNV. Mit der Eingabe von 8 Gemeinden an die Kreisverwaltung wurden Vorschläge für eine kostenneutrale Verbesserung der ÖPNV-Situation im Mehrbachtal eingereicht. In der Presse war zwischenzeitlich zu lesen, dass die Auftragsvergabe für die sog. Linienbündel erfolgte, ohne dass das angekündigte Anhörungsverfahren abgeschlossen wurde. Daraufhin wurde der Landrat um entsprechende Erläuterung gebeten.

Ein entsprechendes Antwortschreiben vom 13.09. hat nun für Transparenz in dem sehr komplexen Verfahren gesorgt.

Festzuhalten ist:

- Der Nahverkehrsplan, in dem die Rahmenvorgaben für die zukünftige Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs festgelegt werden, ist aktuell in der Bearbeitung. Erst nachdem die Anhörungsversion durch ein Gutachterbüro vorliegt, wird das vorgeschriebene formelle Beteiligungsverfahren durchgeführt. Hierbei sind die Verbandsgemeindeverwaltungen zu beteiligen. Die Ortsgemeinden können ihre Anregungen an die Verbandsgemeindeverwaltung weitergeben. Dies ist seitens der 8 Ortsgemeinden bereits geschehen.

- Vom Nahverkehrsplan zu unterscheiden sind konkrete Maßnahmen in Folge der Linienbündelung. Die Umsetzung der Linienbündelung war aus Zeitgründen vor Verabschiedung des Nahverkehrsplans notwendig. Die von den 8 Ortsgemeinden eingebrachten Anregungen werden seitens der Kreisverwaltung an den Verkehrsverbund Rhein-Mosel weitergeleitet. Sofern Änderungen realisierbar sind, können diese jedoch frühestens zum 2017 nachfolgenden Fahrplanwechsel erfolgen.

- Im Zuge der Neuordnung des ÖPNV im Bereich der VG Altenkirchen ist auch eine ÖPNV-Anbindung des Schulstandortes Herchen vorgesehen. Die Übernahme der Schülerbeförderungskosten zum Gymnasium Herchen ist eine freiwillige Leistung des Landkreises.

Der Vorsitzende teilte mit, dass er sich beim Landrat Herrn Lieber ausdrücklich für die ausführlichen Erläuterungen bedankt hat. Der Rat war zu diesem Tagesordnungspunkt der Meinung, nun abzuwarten, wie der Fortgang der Verfahren ist.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte der Vorsitzende über folgende Punkte:

- Der Dorfausflug fand am 24.06. statt und führte zur Zeche Zollverein in Essen. Dies war ein tolles Erlebnis mit interessanten Informationen insbesondere über die Arbeitsbedingungen im früheren Kohleabbau. Der Abschluss fand am Dorfstübchen mit knapp 60 Teilnehmern statt.

- Das Kinderzelten hat am 11.08. stattgefunden. Dies war wieder eine schöne Veranstaltung, leider mit etwas geringerer Beteiligung.

- Der Seniorenkaffeear am 06.08. Die Veranstaltung war wieder ein voller Erfolg. Das Dorfstübchen platzte aus allen Nähten, auch die Terrasse war voll belegt. Insgesamt nahmen 18 Seniorinnen / Senioren - darunter auch unsere „Jungsenioren“ - das Angebot der Ortsgemeinde an. Erstaunlich ist, wie auch ohne großen Programm-Aufwand ein Nachmittag sehr unterhaltsam sein kann.

An dieser Stelle bedankte sich der Vorsitzende bei allen, die an der Organisation der verschiedenen Veranstaltungen mitgewirkt haben, für ihren Einsatz

Renovierung Buswartehäuschen

Vorausgegangen war die Beschlusslage der OG, wonach das Vorhaben aufgrund der hohen Kosten nicht extern vergeben wurde. Auf Initiative von Dieter Kurtseifer und Jürgen Kählitz (Mitglieder des Fördervereins) sollte dies nun in Eigenleistung erfolgen. Nach zahlreichen Arbeitsstunden ist das Vorhaben nun abgeschlossen. Das Bushäuschen ist wieder in einem hervorragenden Zustand und gerüstet für die nächsten Jahrzehnte.

Der Vorsitzende bedankte sich ganz herzlich bei den beiden Hauptakteuren, aber auch bei den übrigen Helferinnen und Helfern aus dem Förderverein. Ein tolles Beispiel, wie Ortsgemeinde und Förderverein sehr gut zusammen arbeiten können zum Wohle der Allgemeinheit

Beschwerde über Raser Kriegershof

Beim Ordnungsamt der Verbandsgemeinde war eine Beschwerde über Raser in der oberen Kriegershofer Straße eingegangen. Daraufhin wurde ein Messgerät aufgestellt. Die Auswertung ist am heutigen Tage bei der Ortsgemeinde eingegangen. Der Vorsitzende gab die Auswertung zur Kenntnis. Festzuhalten ist: 85% aller Messungen lagen im Bereich unterhalb von 36 km/h. Die höchste Messung ergab 59 km/h. Der Rat war einstimmig der Meinung, dass hier keine weiteren Maßnahmen zu ergreifen sind.

In diesem Zusammenhang teilte der Vorsitzende mit, dass die Straße Auf dem Platz in die Regelung der Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h einbezogen werden soll. Hierzu werden entsprechende Schilder durch den Bauhof aufgestellt.

Baumaßnahme K 27

Die Sanierung der K 27 zwischen Fiersbach und Hirz-Maulsbach soll heute (25.09.) beginnen und bis 11.10. abgeschlossen sein. Mit der ausführenden Firma soll eine Verbreiterung der Überfahrt am

Anwesen Bischoff besprochen werden. Der LBM ist entsprechend unterrichtet.

Urlaubsvertretung

Der Vorsitzende wird in der Zeit vom 16.10. bis 27.10. vom Ersten Beigeordneten, Frank Heuten vertreten.

Breitband-Projekt

Laut aktuellem Zeitplan soll der Baubeginn in VG Altenkirchen im Zeitraum März bis Mai 2018 liegen. Die Bauzeit soll ca. 9 bis 12 Monate dauern.

Schlüsselzuweisungen

Laut Mitteilung der Verbandsgemeinde Altenkirchen wird die Ortsgemeinde Fiersbach auch im Jahr 2017 wieder keine Schlüsselzuweisung erhalten.

Friedhofsangelegenheiten

Der Vorsitzende gab die Abrechnung des Fassadenanstrichs an der Friedhofskapelle bekannt. Hier wurden von der Ortsgemeinde 978,60 € übernommen. Die lfd. Gebühren für das Jahr 2017 betragen 632,50 €.

Bzgl. der Übernahme des kirchlichen Friedhofes durch einen zu gründenden Zweckverband teilte der Vorsitzende mit, dass derzeit Grundlagen-Daten gesammelt werden. Hierzu gehören u.a. Grundstückswerte, Gebäudewert, Inventarwerte sowie die entsprechenden Verbindlichkeiten der Ortsgemeinden. Die Leitung dieses Projekts liegt bei Frau Stinner von der Verbandsgemeindeverwaltung. Die Gründung des Zweckverbandes ist zum 01.01.2019 anvisiert.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Punkte besprochen:

Backstage

Ratsmitglied Kerstin Fischer berichtete über das erste Treffen bzgl. der geplanten Backstage in 2018. Dabei wurden erste Überlegungen zu einem möglichen Ablauf ausgetauscht. Kerstin Fischer hat zwischenzeitlich die entsprechende formale Anmeldung mit Fotos eingereicht. Die weiteren Planungen bzgl. der Fiersbacher Aktivitäten werden jetzt sukzessive aufgenommen. In diesem Zusammenhang wurde festgelegt, dass an dem geplanten Finale in Weyerbush seitens der Ortsgemeinde Fiersbach nicht teilgenommen werden soll.

Termine

Folgende Termine wurden besprochen:

- | | |
|------------|--|
| 11.11. | St. Martins-Umzug
Sven Knipp organisiert die Veranstaltung wieder wie im Vorjahr. |
| 17.11. | und Wochenende |
| 24.-26.11. | Anmalen Weihnachtsbaumschmuck
Achim Boot ist der Organisator. |
| 02.12. | Seniorenfeier im Schützenhaus Maulsbach |
| 03.12. | Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaumes auf dem Dorfplatz
Beginn 17.30 Uhr, Organisator ist Achim Boot. |
| 07.12. | nächste Ratssitzung mit dem Hauptthema Ausbau Mühlenweg / Ringstraße
Beginn der Sitzung 18 Uhr |
| 17.12. | Weihnachtessen
Beginn 19 Uhr |

Zur Einwohnerfragestunde lagen keine Schriftlichen Fragen vor. Die seitens der anwesenden Einwohner mündlich gestellten Fragen wurden ausreichend beantwortet.

Eine Bürgerin wies darauf hin, dass das Ortseingangsschild von Richtung Kircheib kommend vollständig zugewachsen ist. Der Vorsitzende wird sich um die Angelegenheit kümmern.

Abstimmung mit dem Ortsgemeinderat wurden diese Spannrahmen bestellt. In der heutigen Sitzung stimmte der Rat dieser Eilentscheidung nachträglich zu.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Rat eine Änderung der Friedhofsatzung. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Der Beschluss über den Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer wurde aufgrund von Unklarheiten vertagt.

Anschließend erfolgte die Vorbesprechung von Maßnahmen aus dem Dorferneuerungsprogramm. Die Vorsitzende berichtete dem Ortsgemeinderat, dass das Ministerium des Innern und für Sport mit Schreiben vom 12. Juli 2017 mitgeteilt hat, dass die Ortsgemeinde Gieleroth Zuweisungen aus dem Dorferneuerungsprogramm 2017 für die Fortschreibung des Dorferneuerungsprogramms in Höhe von insgesamt 10.000 € erhält. Der Maßnahmenbeginn muss bis 15. September angezeigt werden. Hierbei reicht es nach Auskunft der Verbandsgemeindeverwaltung aus, dass der Auftrag an das Planungsbüro Stadt-Land-plus vergeben ist. Ortsbürgermeisterin Schütz wurde gebeten, schriftlich nachzufragen, ob diese Beauftragung erfolgt ist.

Als Maßnahmen hat sich der Ortsgemeinderat folgende Punkte überlegt:

- Entschärfung der Verkehrssituation B 8 - Querung der Kinder „Waldstraße/Talstraße“
- 1. Priorität Kreisel B 8 - Übergang „Waldstraße/Talstraße“; Alternative: Verkehrsabhängige Ampel oder Buswendeplatz
- Dorfweiher Herptheroth

Zu dem Thema „Entschärfung der Verkehrssituation B 8“ soll nochmals der LBM angeschrieben werden unter Verwendung der Unterschriftenlisten und den Messungen mit dem Geschwindigkeitsmessgerät.

Des Weiteren lag dem Rat ein Angebot der Fa. SAG über den Anstrich von insgesamt 18 Leuchtenmasten in den Baugebieten „Im Schäfersgarten“, Herptheroth, und „Im Eichelhardtgarten“, Gieleroth, vor zum Preis von 1.020,60 € zzgl. Mehrwertsteuer.

Zum jetzigen Zeitpunkt wird keine Auftragsvergabe für den Anstrich erfolgen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Die Vorsitzende dankte den Ratsmitgliedern noch einmal für die Unterstützung während der Seniorenfeier am 26. August 2017. Es konnte eine durchweg positive Resonanz seitens der anwesenden Seniorinnen und Senioren festgestellt werden.
- Nachdem durch die Firma EnergieNetz Mitte keine Möglichkeit gefunden wurde, die LED-Leuchtmittel in den beiden Baugebieten wieder in Gelblicht einbauen zu können, hat der Ortsgemeinderat entschieden, dass das Thema seine Erledigung gefunden hat. Lediglich die am Kreuzungsbereich „Talstraße“/„Zum Herzberg“ stehende Leuchte soll das vorher installierte Gelblicht wieder erhalten. Die Firma EnergieNetz Mitte wird nochmals daran erinnert.
- Ortsbürgermeisterin Schütz berichtete, dass der Ausbau der Breitbandversorgung in Herptheroth im nächsten Jahr in Planung ist. Es soll vor der Straßenbaumaßnahme geklärt werden, dass eventuell vorher Leerrohre durch die Telekom verlegt werden, um einen erneuten Aufriss im kommenden Jahr zu verhindern.
- Ratsmitglied Dietmar Müller wurde von einigen Anwohnern angesprochen, dass auf der B 8 wieder sehr schnell gefahren werde und regte daher eine Radarkontrolle an.
- Weiterhin fragte Ratsmitglied Dietmar Müller wegen der Erledigung zur Beseitigung von Totholz auf dem Waldweg Amteroth Richtung Johannistal an.
- Ratsmitglied Dietmar Müller trug vor, dass die Regeneinläufe in der „Waldstraße“ gereinigt werden sollten. Diese Maßnahme wurde durch den Gemeindearbeiter bereits erledigt.
- Ratsmitglied Kim Ramseger berichtete, dass auf dem frisch gemauerten Baugrundstück der Ortsgemeinde wiederholt Rasenschnitt entsorgt wurde.
- Beigeordneter Andreas Wassermann ist von einem Anwohner auf Überhänge an den Wirtschaftswegen angesprochen worden. Dies betrifft eine Maßnahme in Abstimmung mit den Jagdgenossen. Ein Termin zur Festlegung der Arbeiten ist in Planung.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde vorgetragen, dass es auf dem Waldweg von Gieleroth nach Amteroth zu Windbruch kam, der eine starke Gefährdung darstellt. Der Weg wird von vielen Spaziergängern genutzt sowie auch zum Waldspaziergang der Kinder der Kindertagesstätte. Das Forstamt wurde durch die Ortsbürgermeisterin bereits telefonisch darüber informiert. Diese Aufforderung wird noch einmal in schriftlicher Form nebst Vorlage von Bildern erfolgen.

Weiterhin wurde mitgeteilt, dass bei der Bank am ehemaligen Hochbehälter das Holz marode ist und ausgetauscht werden sollte.

In nichtöffentlicher Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Bauvoranfragen zu beschließen.



Gieleroth

■ Fundsache



In Gieleroth wurde der auf dem Foto abgebildete Schlüssel gefunden. Bitte melden Sie sich bei der Ortsbürgermeisterin unter Telefon 02681/70195.

*Katja Schütz
Ortsbürgermeisterin*

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 7. September 2017

In dieser Sitzung stand zunächst die Anschaffung von Fliegengittern für die Oberlichter der Sanitäreinrichtungen im Dorfgemeinschaftshaus auf der Tagesordnung.

Nachdem in der Sitzung am 8. Juni 2017 angeregt wurde, ein Angebot über diese Fliegengitter im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth einzuholen, erhielt die Ortsgemeinde am 21. Juni 2017 ein Angebot der Firma Rolladen-Krämer aus Herptheroth über 6 Stück Insektenschutzspannrahmen zu einem Preis von brutto 646,17 €. In

Helmenzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19.30 Uhr, findet im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Nachlese Bürgerversammlung vom 14. September 2017
2. Informationen des Ortsbürgermeisters und Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse
3. Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
4. Vorbesprechung Doppelhaushalt 2018/2019
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Auftragsvergabe
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Vertragsangelegenheiten
10. Verschiedenes

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister

- 1.3 Entlastung der Ortsbürgermeisterin sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
 2. Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
 3. Widmung von Gemeindefußwegen
 - Blumenstraße
 - Gartenweg
 - Hauptstraße
 - Wiesenweg
 4. Informationen
 5. Verschiedenes
 6. Einwohnerfragestunde
- #### Nichtöffentliche Sitzung:
7. Vertragsangelegenheit
 8. Grundstücksangelegenheiten
 9. Verschiedenes

Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin



Ingelbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 28. August 2017

Im nichtöffentlichen Teil hatte der Rat über verschiedene Vertragsangelegenheiten zu beschließen.

In öffentlicher Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat zunächst den Erlass einer Satzung über die Erhebung der Hundesteuer. Die Satzung erscheint demnächst im Mitteilungsblatt.

Unter Punkt 5 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit zwei Bauanträgen.

a) Bauantrag zur Errichtung von zusätzlichen Stellplätzen am Kindergarten

In Folge von mehr Personal und struktureller Entwicklung reichen die vorhandenen Stellplätze vor dem Gebäude nicht mehr aus. In Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde wurde die Fläche oberhalb des Kindergartens, welche sich im Eigentum der Ortsgemeinde befindet, als geeigneter Standort bestimmt.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 35 Abs. 2 BauGB zu und stellte das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB her.

b) Bauantrag zur Erweiterung des bestehenden Vereinshauses

Den Sportfreunden Ingelbach wurde am 18.06.2007 der Umbau und die Erweiterung des Umkleidegebäudes auf dem Grundstück Gemarkung Niederingelbach Flur 8, Flurstücknummer 59/1 genehmigt. Für den damaligen Fußballbetrieb war die Maßnahme ausreichend. Mittlerweile hat der Frauenfußball (D- C- und B- Jugend) einem hohen Stellenwert innerhalb des Sportbetriebes eingenommen. In Folge dessen erfordern die Auflagen des Sportbundes neben getrennten Umkleideräumen auch getrennte Duschen und WCs für die weiblichen Sportler, was aber in den vorhandenen Räumlichkeiten unmöglich ist. Aus diesem Grunde hat bereits am 05.07.2016 eine Ortsbesichtigung mit Vertretern der Unteren Wasserbehörde, der Unteren Naturschutzbehörde, Vertretern der Ortsgemeinde, der Sportfreunde Ingelbach und der Unteren Bauaufsichtsbehörde stattgefunden. Seitens der Unteren Naturschutzbehörde wurde angeregt, dass ein Rückbau der nicht mehr genutzten Tennisanlage als Ausgleich für die jetzt anstehende Maßnahme erfolgt. Entsprechende finanzielle Mittel wurden seitens der Ortsgemeinde hierfür bereitgestellt.

Der Ortsgemeinderat stimmte auch der Zulassung dieses Vorhabens nach § 35 Abs. 2 BauGB zu und stellte das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB her.

Ferner stand die Anschaffung von Spielgeräten zur Beratung.

Ortsbürgermeister Dirk Vohl führte noch einmal zu dem Projekt und den bei der letzten Sitzung vorgestellten Geräten aus. Seit der letzten Gemeinderatssitzung hat ein Treffen am Dorfplatz unter Teilnahme des Ortsbürgermeisters und des Ratsmitglieds Frank Weber mit der Firma ProLudic stattgefunden. Aufgrund der Empfehlung, dass für einen optimalen Fallschutz mindestens 40 Zentimeter tief ausgekoffert werden sollte, wurde ein neuer Vorschlag für die aufzustellenden Geräte erarbeitet.

Am 4. Juli 2016 hat der Ortsgemeinderat beschlossen, Spielgeräte inklusive Aufbau, Montage und Schutzvorrichtungen für den Dorfplatz anzuschaffen. Von den Kosten sollen mindestens 2.500 EUR über die Crowdfunding-Kampagne der Westerwald Bank eG finanziert werden. Die Crowdfunding-Kampagne läuft seit Anfang Juli; ca. 50 % der Summe sind schon erreicht. Die Spielgeräte wurden in einem Auswahlverfahren gemeinsam mit den Kindern ausgesucht. Der Aufbau soll, soweit möglich, in Eigenleistung erfolgen.

Das Angebot ist in Zusammenarbeit mit dem Leiter des Bauhofes der VG Altenkirchen Hubert Utsch geprüft und als wirtschaftlich angesehen worden.



Hilgenroth

■ Seniorenfahrt 2017

Die Ortsgemeinde Hilgenroth hatte die Seniorinnen und Senioren zu einer Fahrt an Wied und Rhein eingeladen. Das erste Ziel war die Malberg-Hütte auf der Höhe des Wiedtales. Hier konnte die Reisegruppe das Mittagessen und einen herrlichen Blick über das Wiedtal genießen. Anschließend ging es am Rhein entlang nach Königswinter. Mit der Drachenfelsbahn, der ältesten Zahnradbahn Deutschlands, fuhren wir auf den legendären Drachenfels, um dort die atemberaubende Aussicht ins romantische Rheintal zu bewundern.



Auf dem Drachenfels-Plateau konnte „Kaffee mit Aussicht“ genossen werden. Auf halber Höhe zum Drachenfels-Plateau lädt Schloss Drachenburg mit seinen Wohn- und Repräsentationsräumen ein, die Lebens- und Wohnkultur der gründerzeitlichen Erbauungszeit zu entdecken. Interessierte hatten die Gelegenheit, an einer 1 ½-stündigen gemütlichen Führung teilzunehmen. Unser Busfahrer Karl-Hermann fuhr wie gewohnt ruhig und souverän die Gruppe über die Höhen des Westerwaldes, die Täler der Wied, am Rhein entlang und über die B 8 nach Hilgenroth zurück. An ihn ein herzliches Dankeschön für die angenehme Fahrt, auf der es wieder viel zu sehen und zu erleben gab.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Hilgenroth für die Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016
 - 1.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 1.2 Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO

Da für die Anschaffung keine Mittel im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Ingelbach vorgesehen sind, handelt es sich um eine überplanmäßige Ausgabe nach § 100 GemO.

Laut einstimmigem Beschluss werden bei der Fa. Proludic folgende Spielgeräte bestellt:

1.	J38108A	Kombinationsspielanlage „Diabolo-Plus“	
		1 Stück	12.933,30 EUR
2.	J986A	Doppelwippe „Biibox“	
		1 Stück	2.252,00 EUR
3.	J802A	Federspielgerät „Hahn“ Sonderfarbe grau mit rotem Kamm	
		1 Stück	0,00 EUR
4.	J472	Schaukel	
		1 Stück	1.053,90 EUR
		Netto	16.241,40 EUR
		Gesamt inkl. MwSt.	19.327,27 EUR
		2% Skonto	- 386,55 EUR
			18.940,72 EUR

Der überplanmäßigen Ausgabe wurde gemäß § 100 GemO zugestimmt.

Nächster Beratungsgegenstand war die Erneuerung des Egonstegs. Dieser ist altersbedingt erneuerungsbedürftig. Der alte Steg soll abgerissen und ein neuer Steg, angelehnt an die Optik des vorhandenen Steges, in Stahlbauweise hergestellt werden.

Die Maßnahme muss ausgeschrieben werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 30.000 EUR. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Ingelbach in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung eine Ausschreibung zu erarbeiten und das Vergabeverfahren durchzuführen. In diesem Zusammenhang soll auch die Standsicherheit bzw. Beschaffenheit der Sockelfundamente überprüft werden.

Des Weiteren informierte Ortsbürgermeister Vohl den Rat wie folgt:

- Gemäß Schreiben des Ministeriums des Inneren und für Sport fallen auf die Ortsgemeinde keine Schlüsselzuweisungen an.
- Die Freiwillige Feuerwehr Berod hat am 28.08.2017 eine Überprüfung der Hydranten vorgenommen.
- In der Hauptstraße und der Bahnhofstraße (K 36) werden laut Aussage der Firma Müller auch die schadhafte Stellen vom Wasserleitungsbau instand gesetzt.
- Es ist eine Einladung zu einem Symposium zum Thema „Dorfläden“ für den 20.10.2017 eingegangen.
- Nahverkehrsplanung: Für das Linienbündel „Altenkirchen“ gibt es einen neuen Fahrplan.

Unter Punkt Verschiedenes

- Es wurde angeregt, für das Pachtgrundstück der Ortsgemeinde auf dem weißen Stein (Gemarkung Giesenhausen, Flur 10, Nr. 29 und Flur 12, Nr. 11) einen neuen Pächter zu suchen.
- Die Parksituation im Kreuzungsbereich Hauptstraße/Bahnhofstraße wurde angesprochen. Der Ortsbürgermeister sucht das Gespräch mit den Anwohnern.
- Der Feldweg in der Verlängerung „Im Seifen“ wurde durch eine landwirtschaftliche Maschine stark beschädigt. Der Verursacher wird diesen wieder instand setzen.

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 09.10. - 20.10.2017 werde ich durch den Ersten Beigeordneten Manfred Quast vertreten.

Herr Quast ist wie folgt erreichbar: Tel. 02688-1216, Mail manfred.quast@t-online.de.

Ich bitte um Beachtung! Vielen Dank.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

- Übertragung von Restflächen, Gehweg Nordseite B 8, vom Bund (gegenüber Einmündung Verbindungsstraße und nahe Einmündung Wirtschaftsweg Höhe „Kircheiber Hof“)
 - Sachstandsbericht des Ortsbürgermeisters
 - Einwohnerfragestunde
- Nichtöffentliche Sitzung:**
- Vertragsangelegenheit
 - Sachstandsbericht des Ortsbürgermeisters
 - Verschiedenes

Karl Heinz Sterzenbach, Ortsbürgermeister



Neitersen

■ Neitenser Senioren waren auf Rheintour

Bei traumhaftem Spätsommerwetter starteten die Seniorinnen und Senioren der Ortsgemeinde Neitersen zu ihrem diesjährigen Ausflug. Zuerst steuerte die 60-köpfige Gruppe Koblenz an. Mit dem „Altstadt-Express“ ging es dann durch die Stadt am deutschen Eck. Viele geschichtsträchtige Gebäude lagen an der Fahrtroute und wurden fachkundig erklärt.

Anschließend bestiegen die Neitenser Senioren die „MS Stolzenfels“ zur Schiffsreise von Koblenz bis nach St. Goarshausen. Auf dem wohl schönsten Abschnitt des Mittelrheintales gab es links und rechts des großen Stromes viel zu bestaunen. Bei Kaffee und Kuchen vergingen die drei Stunden auf dem Schiff wie im Fluge. Mit dem Bus ging es danach über den Taunus zurück in den Westerwald, wo im

„Heisterholz“ in Hemmelzen ein leckeres Abendessen auf die Reisetilnehmer wartete. Gegen 21.30 Uhr kam ein gutgelaunte Gruppe dann wohlbehalten wieder in Neitersen an.



■ Dorfmoderation Neitersen

Einladung zur Perspektivenveranstaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Dorfmoderation in Neitersen neigt sich dem Ende - doch die nächsten Schritte zur Umsetzung der Ideen und Projekte sind schon eingeleitet. **Am Donnerstag, 26. Oktober**, möchten wir auf die Ideen und Projektansätze der Dorfmoderation blicken und die weiteren Perspektiven besprechen:

- Wie gelingt z.B. die Umsetzung des Dorfplatzes an der Fladersbach?
- Was wird gerade für Kinder und Jugendlichen in Neitersen geboten?
- Was sind die nächsten Schritte?
- Wer macht bei der Umsetzung der einzelnen Projekte mit?
- Umgang mit dem Gebäudeleerstand
- ...

Die entwickelten Ideen und Projekte sollen nun in das geplante Dorferneuerungskonzept einfließen. Dieses Konzept wird das „Handbuch“ der zukünftigen Entwicklung von Neitersen bilden.

Wir laden alle Mitglieder der Arbeitskreise sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Perspektivenveranstaltung am **Donnerstag, 26.10.2017, um 19 Uhr in der Wiedhalle** ein.

Der Wiebachtaler Frauenchor wird die Veranstaltung mit einige Liedvorträgen mitgestalten und der Ortsgemeinderat wird die neue Küche in der Wiedhalle vorstellen und die Gäste bekochen.

Es laden ein:

Ortsbürgermeister Horst Klein, der Gemeinderat und die Moderatoren des Planungsbüros Stadt-Land-plus

■ Halloween-Party und Weihnachtliches Neitersen

Die KiJuNei (Kinder- und Jugendinitiative Neitersen) lädt alle Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 16 Jahren ein: Wir veranstalten eine Halloween-Party am 4. November 2017 in der Zeit von 18 bis 22 Uhr im kleinen Saal der Wiedhalle.

Vorankündigung für einen weiteren Veranstaltungstermin der KiJuNei:

Basteln und Bauen für ein weihnachtliches Neitersen am 17. und 18. November 2017. Genaue Ortsangaben und weitere Details dazu folgen.



Kircheib

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 2. November 2017, 19.30 Uhr, findet in der Gaststätte „Kircheiber Hof“, Hauptstraße 27, Kircheib, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Gemeindefriedhof; neue Grabarten, Sanierung Kieswege und Gestaltungsmaßnahmen hier: Maßnahmebeschluss über Art und Weise der Ausführung
- Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer
- Nahverkehrsplanung für das Linienbündel „Altenkirchen“ (Busverkehr); Benehmen mit den Gemeinden (Sachstandsmitteilung)



Obererbach

■ Eiserne Hochzeit

Erstmals kann in Obererbach ein Ehepaar seine Eiserne Hochzeit feiern



Am Mittwoch, 18. Oktober 2017, feiern die Eheleute Heinrich Pritz und Renate Pritz geb. Schnorr ihr 65-jähriges Ehejubiläum. Heinrich Pritz wurde am 9. Januar 1924 in Niedererbach geboren. Er besuchte hier die Volksschule. Schon in jungen Jahren musste er im landwirtschaftlichen Betrieb der Eltern helfen. Sehr früh verstarb der Vater, und die Mutter musste die drei

Söhne alleine groß ziehen. Nach der Schulzeit arbeitete Heinrich Pritz in einem Rüstungsbetrieb in Altenkirchen, bis er im Jahre 1942 zum Kriegsdienst eingezogen wurde.

Nach dem Krieg arbeitete er bei der Fa. Zellwoll in Siegburg bis zu deren Schließung. Bei der Firma Krages in Etbach fand er eine neue Arbeitsstelle. Bis zu deren Schließung im Jahre 1982 war er bei Krages beschäftigt und ging trat anschließend in den Ruhestand. Renate Pritz geb. Schnorr wurde am 10.6.1930 in Müschenbach geboren und besuchte hier die Volksschule. Auch sie musste in der elterlichen Landwirtschaft mithelfen. Sie war das zweitälteste von sechs Kindern. Zweieinhalb Jahre fand sie in einem Haushalt Arbeit. Kennengelernt hat sich das Paar beim Tanz auf der Kirmes in Müschenbach. Heinrich Pritz besuchte seine Freundin endweder mit dem Zug, oder er machte sich von Niedererbach zu Fuß auf den Weg nach Müschenbach. Am 18. Oktober 1952 wurde das Paar im Kloster Marienstatt getraut.

Aus der Ehe gingen zwei Söhne hervor. Zu den Hobbys zählten über viele Jahre die Zucht von Tauben und die Haltung von Kleinvieh, wie Puten und Truthühnern. Zudem widmeten sich beide gerne ihrem Garten.

Die Gesundheit der beiden lässt leider keine größeren Feierlichkeiten zu ihrer Eisernen Hochzeit zu. Im ganz kleinem Familienkreis wird gefeiert und zu den ersten Gratulanten werden die beiden Söhne mit ihren Ehefrauen, die Enkelin mit Mann und die beiden Urenkel zählen. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Obererbach gratulieren ganz herzlich und wünschen Gottes Segen auf ihrem weiteren, gemeinsamen Lebensweg.

Heinz Düber,
Erster Beigeordneter

Erhard Schneider,
Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

■ Änderung Nr. 2 der Abrundungssatzung der Ortsgemeinde Obererbach gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2, 2. Alt. Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB

Der Ortsgemeinderat Obererbach hat in seiner Sitzung am 10.10.2017 die Änderung Nr. 2 der o. g. Abrundungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB beschlossen.

Den Geltungsbereich der Abrundungssatzung umfassen die auf dem unten abgebildeten Plan gekennzeichneten Bereiche.

Mit der Änderung Nr. 2 der Abrundungssatzung werden einzelne Außenbereichsflächen, die nicht durch die bauliche Nutzung des angrenzenden Bereichs geprägt (fehlender Bebauungszusammenhang) und mit einer geordneten städtebaulichen Entwicklung nicht vereinbar sind aus dem Geltungsbereich der Abrundungssatzung herausgenommen. Die Grundstücksbereiche, die mit dieser Änderung aus dem Geltungsbereich der Abrundungssatzung herausgenommen werden, sind im wirksamen Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen auch nicht als Bauflächen dargestellt. Die Absicht, die vorgenannte Satzung zu ändern, wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Der Planentwurf liegt in der Zeit vom **Freitag, 27.10.2017, bis Montag, 27.11.2017**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

montags - freitags8.00 Uhr - 12.00 Uhr

nachmittags:

montags - mittwochs14.00 Uhr - 16.00 Uhr

donnerstags14.00 Uhr - 18.00 Uhr

öffentlich aus.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB und die ausliegenden Pläne und Unterlagen können zusätzlich im Internet unter folgendem Link eingesehen werden:

[www.vg-altenkirchen.de/Aktuelles/Bekanntmachungen/OrtsgemeindeObererbach/Änderung Nr. 2 Abrundungssatzung](http://www.vg-altenkirchen.de/Aktuelles/Bekanntmachungen/OrtsgemeindeObererbach/ÄnderungNr.2Abrundungssatzung)

Die Änderung Nr. 2 der Abrundungssatzung erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB und gemäß § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen wird.



Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen, schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über die Änderung Nr. 2 der Abrundungssatzung unberücksichtigt bleiben.

Obererbach, 12.10.2017
Ortsgemeinde Obererbach

Erhard Schneider,
Ortsbürgermeister

Oberirsen

■ Einladung zum St.-Martins-Zug

mit anschließendem Miteinander am Mittwoch, 8.11.2017, um 17.30 Uhr am Bürgerhaus in Oberirsen.

Damit wir für jedes Kind einen Weckmann bereit halten können, bitten wir um **Anmeldung bis zum 3.11.2017** bei Gudrun Fürst per Telefon oder SMS: 0178 - 649 25 34 oder per email: gudrunfuerst@gmx.net .



Öffentliche Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Oberirsen am 25. Mai 2014

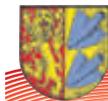
Nachrückendes Ratsmitglied

Das Ratsmitglied Robert Staats hat sein Mandat im Ortsgemeinderat niedergelegt.

Als Nachfolger wurde Herr Jörg Düvel, Steinchenweg 1, 57635 Oberirsen, in den Ortsgemeinderat Oberirsen einberufen.

Oberirsen, 2. Oktober 2017

Wilfried Stahl
Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter



Weyerbusch

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Am Mittwoch, 25. Oktober 2017, 17 Uhr, findet im Raiffeisen-Begegnungs-Zentrum eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt.

Tagesordnung:

I. Abschließende Entscheidungen

Öffentliche Sitzung:

1. Auftragsvergaben
 - 1.1 Hotel/Restaurant Sonnenhof
 - Feuerwehrpläne
 - 1.2 Zaunanlage Friedhof
 - 1.3 Spielplatz Hilkenhausen und Weyerbusch
 - Spielgeräte
2. Bauvoranfrage zur Errichtung von Wohnbebauung in der Kölner Straße 40
3. Verkehrsschau
4. Friedhofshalle
- Gestaltung Eingangstür
5. Informationen des Ortsbürgermeisters

II. Vorberatende Beschlussfassungen

6. Widmung einer Gemeindestraße
- Unter den Eichen
7. Aufstellung des Bebauungsplans „Im Bruch“ der Ortsgemeinde Weyerbusch und Oberirsen
8. Ausbau der Straße „Wiesenweg“ (Verbreiterung)
- Festlegung des Ausbauprogramms

Nichtöffentliche Sitzung:

9. Abschluss eines Vertrags
10. Verschiedenes

Ortsgemeinde Weyerbusch

Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister

Wir gratulieren



Herzlichen
Glückwunsch

Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Birnbach

22.10.2017 Hans-Gernot Gastal 85 Jahre

Helmeroth

23.10.2017 Friedrich Ruta 80 Jahre

Ingelbach

22.10.2017 Paul Hachenberg 70 Jahre

Neitersen

26.10.2017 Irene Müller 90 Jahre

Weyerbusch

20.10.2017 Hanna-Ditlinde Schall 75 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

Leni Lempert, Heupelzen
Michael Urban, Eichelhardt
Palina Laas, Ölsen
Alla Alsaed, Altenkirchen
Mats Pfeifer, Weyerbusch

■ Eheschließungen

Alexander Bärhausen und Stephanie Fischer, Eichelhardt
Mike Josef Fuchs und Manuela Runkel, Almersbach

■ Sterbefälle

Erna Specht, Altenkirchen
Kurt Erwin Windt, Altenkirchen
Elly Eleonore Böhm, Hirz-Maulsbach
Emil Klüppelberg, Mammelzen
Erna Minna Klüser, Oberwambach
Wolfgang Martin Kalisch, Almersbach

Sonstige Mitteilungen

■ Vortrag „Vom Beziehungsstrick zum Liebesglück“ von Ute Lauterbach am 24. Oktober 2017



© Isolde Schmitt-Menzel

Was ist die Liebe? Ein merkwürdiges Phänomen? Wie gelangen wir vom Partnerschaftsterror in neue oder andere Liebeshimmel?

Kurz gefragt: Wie vom Beziehungsstrick zum Liebesglück? Darum geht's in diesem lustigen Vortrag von Ute Lauterbach - Autorin und Philosophin am Dienstag, 24. Oktober, 20 bis 21.30 Uhr im Haus Felsenkeller, Altenkirchen, Heimstr. 4. Eintritt 7 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. 02681-986412 oder 02681-803598.

■ Höchste Auszeichnung für MRE-Netzwerk

Ersten Preis der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen gewonnen

Das „Multiresistente Erreger (kurz: MRE) -Netzwerk“ der Landkreise Altenkirchen, Westerwald und Rhein-Lahn erhielt kürzlich in Düsseldorf die höchste Auszeichnung im öffentlichen Gesundheitswesen in Deutschland.

Das unter der Leitung von Dr. Wolfgang Dörwaldt, Netzwerkkoordinator beim Gesundheitsamt Altenkirchen, eingereichte Projekt „Prävention der Verbreitung multiresistenter Erreger in drei ländlich strukturierten Flächenkreisen unter Koordination eines MRE-Netzwerks“ wurde mit einem von zwei ersten Plätzen und somit mit einem Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro ausgezeichnet. Ein voller Erfolg für das gemeinsame MRE-Netzwerk der drei Landkreise Altenkirchen, Westerwald und Rhein-Lahn, das sich damit gegen weitere 20 eingereichte, hochqualifizierte Projekte von Gesund-

heitsämtern großer Städte wie Berlin, Hamburg, Stuttgart und Dresden durchsetzen konnte. Die Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf schreibt den Preis regelmäßig bundesweit aus.

Als öffentlich-rechtliche Bildungsinstitution begleitet und fördert sie durch ihren „Preis der Akademie“ Innovation, Weiterentwicklung und Verbreitung von „good practice“-Beispielen in der kommunalen bevölkerungs-medizinischen Versorgung.

Mit der Auszeichnung werden herausragende Projekte des kommunalen Öffentlichen Gesundheitsdienstes geehrt, die Maßnahmen und Innovation mit einem nachhaltigen Ansatz umgesetzt haben.



Die Mitglieder des MRE-Netzwerkes Altenkirchen, Westerwald und Rhein-Lahn erhielten die höchste Auszeichnung der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf. Die Direktorin der Akademie Dr. Ute Teichert (1.v.l.) gratulierte der angereisten Delegation rund um Netzwerkkoordinator und Initiator Dr. Wolfgang Dörwaldt (vorne Mitte), seinen Kolleginnen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den drei Gesundheitsämtern und den mitgereisten Kreisbeauftragten, u.a. Konrad Schwan (hinten, 3.v.l.).

Die Arbeit des kreisübergreifenden MRE-Netzwerkes Altenkirchen, Westerwald, Rhein-Lahn kann nach Einschätzung der Jury als deutschlandweites Modellprojekt gelten, um der zunehmenden Verbreitung multiresistenter Erreger, eine der größten Herausforderungen der Gesundheitssysteme in der Zukunft, entgegen zu wirken. Dass alle dazu erarbeiteten Standards, Unterlagen und Präsentationen von anderen Gesundheitsämtern verwendet werden können, beeindruckte das Gremium sehr.

■ **Hauptsächlich Nebensachen** Kunst und Kultur im Kreishaus Altenkirchen



Arnold Morkramer aus Bruchertseifen (Plastik) und Gerhard Junglas aus Herdorf (Fotografie)

Die Ausstellung ist noch bis 27. Oktober im Kreishaus Altenkirchen, Parkstr. 1, Altenkirchen, zu sehen.

Öffnungszeiten:

Mo - Mi 7.30 bis 17.30 Uhr, Do 7.30 bis 18 Uhr, Fr 7.30 bis 13 Uhr

■ **Konzert in Marienstatt** Panflöte und Klavier



Am Sonntag, 29. Oktober, konzertiert ab 17 Uhr der bekannte Panflötist Matthias Schlubeck aus Belleresen diesmal mit einer neuen Besetzung in der Annakapelle des Gymnasiums.

Mit Thorsten Schäffer (Dorsten), Klavier, spielt er vornehmlich weltliche Literatur sowie Werke von Bach, Schumann, Bartók, Eben und rumänische Musik. Der Eintritt kostet 14 Euro, ermäßigt 12 Euro, Kinder unter 14 Jahre sind frei. (Begrenztes Kartenkontingent!) Karten im Vorverkauf in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstraße, und bei allen „Ticket-Regional“ VVK-Stellen. Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662 / 6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

■ **Informationsabend am 19. Oktober in Kirchen zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung**

Eine Vorsorgevollmacht regelt alles für den „Fall der Fälle“ und ist auch für junge Menschen bereits wichtig. Daher findet unter dem Motto „In guten Zeiten schon an schlechte denken und Vorsorge treffen“ am **Donnerstag, 19. Oktober, um 18 Uhr** im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchen (Lindenstraße 1, 57548 Kirchen) ein Informationsabend statt. Im Rahmen der Veranstaltung wird Joachim Brenner von der Kreisverwaltung Altenkirchen den Inhalt der einzelnen Vollmachten und Verfügungen erläutern und auf Fragen, beispielsweise nach der Verbindlichkeit einer Vollmacht und deren Aufbewahrung eingehen.

Die Teilnahme am Infoabend ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich. Kostenloses Informationsmaterial und Vordrucke werden an diesem Abend ebenfalls verteilt.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 19.10: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30Uhr Englisch VHS Kurs; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde; 17.30 - 19 Uhr ‚Du bist nicht allein‘ mit Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 20.10: 10 - 12 Uhr Freitagstreff: Talk am Freitag; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“; Lern- und Spielstube Eltern-Kind-Spielgruppe im Martin-Luther-Saal; 16 - 17 Uhr Mobile Einsatztruppe der Inklusiven Freiwilligen Agentur.

Sonntag, 22.10: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft

Montag, 23.10: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln; für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 24.10: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung und Meditation; 17.30 - 19 Uhr MittenDrinaktuell. Themenabend „Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“; Referent: Wolfram Westphal, Diana Utgenannt

Mittwoch, 25.10: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt mit Frühstück; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Generationencafé; 15.30 - 17 Uhr English Conversation; 17 - 18.30 Uhr Team Mittendrin. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ **Die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Altenkirchen informiert: Jobcoaching! - Beratungstag für WiedereinsteigerInnen am 25.10.17 in Puderbach**

Das kostenfreie Beratungsangebot eröffnet erste konkrete berufliche Perspektiven nach der Familien- oder Pflegephase. Viele Frauen können nach längerer Abwesenheit vom Arbeitsmarkt ihre fachlichen Stärken und Fähigkeiten nur noch schwer einschätzen: Welche beruflichen Chancen habe ich nach der Familienphase überhaupt? Wie kann ich meine Rückkehr ins Berufsleben planen? Welche berufliche Neu-Qualifizierung wäre für mich passend, wie kann ich diese finanzieren?

Mit diesen Fragen sind die Expertinnen der Neuen Kompetenz bestens vertraut. Seit über 18 Jahren bietet die vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz geförderte Einrichtung Frauen in der Region wertvolle Unterstützung für einen erfolgreichen Wiedereinstieg in den Beruf.

In den Beratungsgesprächen geht es zunächst einmal darum, in vertraulicher Atmosphäre die aktuelle Situation der Ratsuchenden zu analysieren. Dazu gehören die persönlichen Rahmenbedingungen genauso wie die bisherigen Berufserfahrungen. Gemeinsam mit der Beraterin können die Ratsuchenden ihre beruflichen Vorstellungen besprechen und mögliche Perspektiven klar herausarbeiten. Die Bandbreite der Zielsetzungen ist groß: Ob ein 450 €-Job, Teil- bzw. Vollzeit-beschäftigung oder auch der Weg in die Selbstständigkeit - alles ist möglich!

Natürlich bietet die Neue Kompetenz darüber hinaus auch 2017 wieder attraktive Projekte zur beruflichen Entwicklung an - viele davon hochgefordert! Fragen Sie uns!

Mit guter Vorbereitung wird der Wiedereinstieg ein Erfolg! Nutzen Sie unsere kompetente Unterstützung und setzen Sie Ihre beruflichen Pläne um - leichter als gedacht!

Die kostenfreien Einzelberatungen finden statt am Mittwoch, 25.10.17, vormittags bei BIAK, Mittelstr. 12, 56305 Puderbach.

Die Beratungen sind kostenfrei. Anmeldung ist erforderlich.
Anmeldung: Familie & Beruf e.V. Neue Kompetenz-Netzwerk Beruf,
Tel. 02681/986129. E-Mail: buero@neuekompetenz.de. Weitere
Informationen finden Sie unter www.neuekompetenz.de

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Japanisch oder Chinesisch - Sprachkurse für Einsteiger

Der berufliche und private Alltag wird immer internationaler. Sprachenlernen erweitert den Horizont, fördert das berufliche Weiterkommen, eröffnet die Möglichkeit neuer Kontakte, trainiert das Gehirn und kann schließlich auch Spaß machen. Die Sprachkursangebote der Kreisvolkshochschule bieten Interessenten die Möglichkeit, einen kleinen Einblick in neue Kulturen zu bekommen und fremde Sprachen neu zu erlernen.

Am Samstag, 21. Oktober, beginnt in Altenkirchen zunächst ein Japanischkurs.

Neben den mündlichen Übungen wird auch die japanische Silbenschrift behutsam eingeführt. Der Schwerpunkt des Schnupperkurses mit insgesamt sechs Terminen, jeweils samstags in der Zeit von 15 bis 17.15 Uhr liegt bei alltagstauglichen Sprachübungen, bei denen auch japanische Kultur und Lebensgewohnheiten nahe gebracht werden.

In dem Einsteigerkurs „Chinesisch“ ab Freitag, 27. Oktober, in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr, lernen die Teilnehmer sich mit dem Klang, den Tonmelodien und der Aussprache des Chinesischen vertraut zu machen. Mit einfachen Sätzen zum Begrüßen und Verabschieden, sich Vorstellen und kleinen Dialogen finden die Teilnehmenden einen leichten Einstieg in diese Weltsprache, so dass die Kommunikation bei Reisen oder bei Gesprächen mit Besuchern aus China einen neuen Qualität bekommt. Daneben erhalten die Sprachkursteilnehmer in deutscher Sprache landeskundliche Informationen und kulturelles Hintergrundwissen.

Die Abende (12 Termine) schließen mit praktischen Hinweisen, wie man sich angemessen bei Begegnungen in China verhalten sollte. Beide Kurse unter der Leitung von Muttersprachlern sind für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse gedacht und führen in die einfache Alltagskommunikation ein.

Die Kursgebühr beträgt auf der Grundlage von acht Teilnehmenden 50 Euro für den Japanisch- und 60 Euro für den Chinesischkurs. Anmeldungen oder weitergehende Informationen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

International anerkannte Sprachenzertifikate Englisch an der Volkshochschule erwerben Kreisvolkshochschule bietet „vor Ort“ Sprachprüfung „Englisch für den Beruf“ an

Sprachkompetenz ist heute wichtiger denn je: kaum eine Branche, in der nicht mit internationalen Partnern, meist in englischer Sprache, zusammengearbeitet wird.

Nun bietet die Kreisvolkshochschule erstmalig **am Montag, 27. November**, in Altenkirchen eine „telc English B1/B2 Business“ Prüfung an. Diese richtet sich an Personen, die ihre Sprachkompetenz im Berufsleben nachweisen möchten. telc English B1/B2 Business ist eine skalierte Prüfung, die berufsbezogene Sprachkenntnisse auf zwei Stufen prüft. Sie bietet eine differenzierte Auswertung Ihrer Sprachkompetenz in den Fertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen. Stufe B1 belegt, dass man sich auf einfache und zusammenhängende Weise im beruflichen Alltag, auf Geschäfts- oder Dienstreisen und im eigenen Interessensgebiet verständigen kann. Dazu zählt beispielsweise über betriebliche Abläufe zu berichten oder Ziele zu beschreiben.

Auf der Stufe B2 kann man sich klar und detailliert ausdrücken sowie erfolgreich argumentieren und verhandeln. Im eigenen Fachgebiet und zu den meisten allgemeinen Themen verfügen man über einen großen Wortschatz und kann formelle Geschäftsbriefe, Berichte und Protokolle schreiben. Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Sie dauert insgesamt circa drei Stunden.

Interessierte, die mehr über die angebotene Englischprüfung erfahren möchten, können sich bei einer einstündigen **kostenfreien Infoveranstaltung am Donnerstag, 19. Oktober, um 18.30 Uhr** über den Aufbau und den Inhalt der Prüfung informieren. **Anmeldeschluss für die Prüfung ist Montag, der 23. Oktober.** Die Prüfungsgebühr beträgt 150 Euro.

Anmeldungen für Infoabend und Prüfung sowie weitere Informationen bei Kreisvolkshochschule unter Tel. 02681/81- 22 11 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

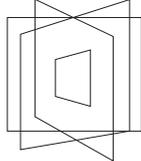
„Da ist Musik drin“ - Neuer Gitarrenkurs für Anfänger

Im aktuellen Programm der Kreisvolkshochschule gibt es auch musikalische Angebote. „Liedbegleitung auf der Gitarre“ ist ein Anfängerkurs, der am Mittwoch, 25. Oktober, beginnt. Er umfasst insgesamt 10 Termine, die ab dann fortlaufend mittwochs von 18.45 bis 20.15 Uhr angeboten werden. In Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule vermittelt Stefan Henn als fachkundiger Anleiter die Grundlagen des Akkordspiels, Grundakkorde, rhythmische Stan-

dardformen und leichte Zupfmuster anhand beliebter und aktueller Musik. Voraussetzung zur Kursteilnahme ist eine eigene Gitarre und die Bereitschaft, ein wenig durch regelmäßiges Üben den Lernerfolg zu sichern.

Die Kursgebühr beträgt bei 10 Teilnehmenden 65 Euro. Informationen und Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. 02681/ 81- 2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch ... von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. ... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelischer Kirchenkreis Altenkirchen Kohle, Kumpel, Kirchenkreis

Die vorerst letzte Männerfahrt der Männerarbeit im Ev. Kirchenkreis Altenkirchen bot zum Abschluss noch einmal ein spannendes Ziel und war vollgepackt mit Aktivitäten. Der Männerbeauftragte, Thorsten Bienemann, hatte diesmal eine Fahrt zur Zeche Zollverein nach Essen organisiert. Als letzte der ehemals 291 Zechen in Essen, der ehemals größten Bergbaustadt Europas, beendete die Zeche Zollverein 1986 ihre Tätigkeit. Bereits kurze Zeit später erschloss man das Industriedenkmal erstmals für die Öffentlichkeit. Die zumeist verborgenen Bereiche werden nun sichtbar gemacht und die gigantischen Maschinen für rund 150.000 Besucher jährlich virtuell zum Leben erweckt.



Die Teilnehmer lernten die Produktionsabläufe der einst größten und leistungsstärksten Steinkohlezeche der Welt kennen und erfuhren spannende Details über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Bergleute, sowie interessante Fakten zu Architektur, Natur und Wandel Zollvereins vom Bergwerk zum modernen Kulturstandort und UNESCO Weltkulturerbe. Auf dem Programm stand gleich im Anschluss das Zechenfest, das Gelegenheit zum Einkaufen und Bummeln bot. Rund 30.000 Besucher erwarteten die Veranstalter dort, wo einst hart gearbeitet wurde. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz und lockte mit zahlreichen, kulinarischen Köstlichkeiten, bevor man sich auf den Weg ins Ruhr Museum machte. Denn im Reformationsjahr zeigt das Ruhr Museum unter dem Namen „Der geteilte Himmel“ zusätzlich eine Sonderausstellung zur Entwicklung der Religionen und Konfessionen an Rhein und Ruhr vom Spätmittelalter bis heute. Über 800 Ausstellungsstücke aus Museen, Kirchen, Bibliotheken und Archiven veranschaulichen die religiöse Vielfalt an Rhein und Ruhr. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Norbert Lammert, Präsident des Deutschen Bundestages und wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert. Insgesamt beinhaltet die Ausstellung des Ruhrmuseums beinahe 7.000 Exponate. Den Abschluss an diesem Tag bildete dann ein Open Air Gottesdienst auf dem Zechengelände, bei dem die Westerwälder Abordnung offiziell begrüßt wurde. Unter dem Motto „95 Gottesdienste an ungewöhnlichen Orten“ ruft die Evangelische Kirche im Reformationsjahr dazu auf, Gottesdiensterfahrungen auch außerhalb der vertrauten Kirchenmauern zu machen. Ungewöhnlich war der Vorplatz auf Zollverein allemal, da waren sich alle Teilnehmer einig. Er bot den mitgereisten Männern nicht nur eine außergewöhnliche Erfahrung, sondern auch einen besonderen Schlusspunkt der Männerfahrten im Kirchenkreis.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 19.10.17, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach
Freitag, 20.10.17, 19 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 22.10.17 (19. So. n. Trin.), Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kanzelrede von Karsten Weber. Anschließend Gemeindeversammlung in der Kirche: Infor-

mationen zum Stand der Orgel- und Wandsanierung in der Oberwambacher Kirche, Ergebnisse der Perspektivkonferenz am 18. und 19.08.17, Veranstaltungen am Reformationstag 2017 in Almersbach, Engere Zusammenarbeit in der Region Gestaltung der Homepage.

Dienstag, 24.10.17, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 25.10.17, 19 Uhr Pfarrsaal Almersbach - Fachausschuss für Diakonie

Donnerstag, 26.10.17, 20 Uhr, in der Regel am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 984861

Freitag, 27.10.17, 19 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Diakoniesammlung in der Ev. Kirchengemeinde Almersbach bis zum 28. Oktober 2017

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemmin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790, Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963, Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de



Herzliche Einladung!

zum

LUTHER-FEST

am

31. Oktober 2017

in der

Ev. Kirchengemeinde Almersbach

15.17 Uhr	Glockenläuten
15.30 Uhr	Luther-Spielfilm „Storm und der verbotene Brief“ (ab 6 Jahren), Pfarrsaal Almersbach
ab 17.00 Uhr	Luftballon-Aktion vor der Kirche
18 Uhr	Festgottesdienst, Kirche Almersbach
ab 19.30 Uhr	Kleine Geselligkeit bei Fackelfeuer, mittelalterlichen Köstlichkeiten und Luther-Bier (Verkauf) an der Almersbacher Kirche

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 22.10.2017, 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Weber-Gerhards, 10 Uhr Gottesdienst mit Singgemeinschaft Busenhäuser, Weber-Gerhards

Montag, 23.10.2017, 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 24.10.2017, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Ehrhardt, 16.30 Uhr ökumen. Kinderchor im Martin-Luther-Saal, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 25.10.2017, 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Eine musikalische Reise durch den Herbst, Referent: Kantor Lilienthal

Donnerstag, 26.10.2017, 19 Uhr Vortrag „Luther auf der Couch“ im Gemeindezentrum, Referent: Ulrich Seim, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 27.10.2017, 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340,

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 19.10.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 20.10.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 22.10.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Dienstag, 24.10.: kein Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 26.10.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

Kleidersammlung für Bethel vom 8. bis 15. November

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 20.10.2017: Birnbach: 10.00 - Kindergartengottesdienst; Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 21.10.2017: Weyerbusch: 10.00 - 14.00 Konfirmanden-Unterricht, Thema: Freundschaft mit Jesus - „Ein Freund, ein guter Freund“; Birnbach: 19.00 Konzert in der Kirche „Choralbearbeitungen alter und neuer Zeit - Choräle zum Mitsingen“, mit Markus Karas (Orgel)

Sonntag, 22.10.2017: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anshl. „Kleiner Diakonischer Herbstmarkt“ - Herbstfest der Diakonie

Montag, 23.10.2017: Weyerbusch: 16.00 Krabbelgruppe

Dienstag, 24.10.2017: Weyerbusch: 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis - informeller Abend

Mittwoch, 25.10.2017: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe - „Als Pfarrer von Gran Canaria bis Hamburg“, Pfr. i.R. Christian Hählikke nimmt uns mit an Bord; Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet

Donnerstag, 26.10.2017: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen

Herzliche Einladung zum „Kleinen Diakonischen Herbstmarkt“

Wann: am Sonntag, 22.10.2017, im Anschluss an den Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch

Was: Kaffee und Kuchen, Kartoffelbrote, selbstgemachte Marmeladen u.a. (Spenden in Form von selbstgemachten Produkten, wie Kartoffelbrot, Marmeladen, Brote, Kuchen u.a.) sind herzlich willkommen und können am Samstag, 21.10.17, zwischen 16 und 18 Uhr entgegengenommen werden! Der Verkaufserlös kommt diakonischen Zwecken zugute!

Außerdem gibt es viele Informationen zur diakonischen Arbeit im Kirchenkreis und eine **Theatervorführung der „Wäller Wichtel“ als internationales Figurentheaterprojekt für Groß und Klein!**

Weitere Infos unter 02681-986710 (Martina Kubalski-Schumann)

Konzert in der Birnbacher Kirche am 21. Oktober



Am Samstag, 21. Oktober, findet um 19 Uhr ein Orgelkonzert in der Birnbacher Kirche mit Markus Karas, Regionalkantor am Bonner Münster, statt. Markus Karas ist hier kein Unbekannter, er hat bereits mehrere Male das Publikum begeistert. Dieses Mal kommt er mit Choralbearbeitungen aus alter und neuer Zeit und Chorälen zum Mitsingen, quasi zu einem interaktiven Konzert nach Birnbach.

Aber auch große Orgelwerke von Nikolaus Bruhns (Praeludium e-Moll), J. S. Bach, Marcel Dupré und Markus Karas selbst stehen auf dem Programm. Die wunderbare Birnbacher Orgel und das Publikum dürfen sich auf diesen tollen Organisten freuen!

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 19.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 20.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 22.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Klaus Schmidt (gleichzeitig Kinderprogramm), Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 23.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 24.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 25.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 26.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungsschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770,

E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Mittwoch, 18.10.2017: 15.00 Uhr Frauenhilfe, Die Lutherin: Katharina von Bora, 16 Uhr Krabbelgruppe I, 19.00 Uhr Sitzung des Presbyteriums

Donnerstag, 19.10.2017: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Samstag, 21.10.2017: 14.00 - 16.00 Uhr 3. Secondhand-Basar für Kindersachen im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt am Sportplatz mit Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke (zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit der Kgm Hilgenroth und der Kindertagesstätte „Goldwiese“ Eichelhardt)

Sonntag, 22.10.2017: 10.00 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Volk, im Anschluss lädt das Presbyterium zu einer Gemeindeversammlung ein

Montag, 23.10.2017: 20.00 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 24.10.2017: 16.00 Uhr Krabbelgruppe II, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet,

Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602;

e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 20.10.17, 19.00 Uhr Timeout-Teenkreis; 19.00 Uhr Bibel-sekretariat

SAMSTAG, 21.10.17, 18.00 Uhr Lobpreiskreis; 19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 22.10.17, 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert)

MITTWOCH, 25.10.17, 14.30 Uhr Frauenhilfe im Ev. Gemeindehaus

FREITAG, 27.10.17, 19.00 Uhr Time-Out Teenkreis

Bekanntmachung:

Reformation:

Dienstag, 31.10.2017, 19.00 Uhr Gottesdienst der Region zur Reformation in Birnbach

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und donnerstags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 16 bis 18 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neiter-sen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

SONNTAG, 22.10.17, 11 Uhr Gottesdienst; 11 Uhr Kindergottesdienst

DIENSTAG, 24.10.17, 19 Uhr Hauskreis; Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462;

MITTWOCH, 25.10.17, 19 Uhr Frauenabendkreis, Thema: Heilöle mit Frau Metzler; Kontakt: Irmhild Klein, Tel. 02685/1671

Bekanntmachung:

- Reformation

Dienstag, 31.10.2017, 19 Uhr Reformationsgottesdienst der Region in Birnbach

- Kindergruppe und Teenkreis:

Kindergruppe und Teenkreis finden ab Oktober nach Absprache mit Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 015165864801, statt.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küster-Vertretung Heidi Schmidt, Tel. 0176/36806433; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 22.10.2017, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Höchstenbach mit Pfarrer Dönges, in Berod findet kein Gottesdienst statt.

DIENSTAG, 24.10.2017, 14 Uhr Frauenhilfe Berod mit Referent Wilfried Grab; 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 25.10.2017, 14.30 Uhr Frauenhilfe Wahlrod

SAMSTAG, 28.10.2017, 15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Berod

■ Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548

E-Mail: buer0@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter

www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 20.10.17: keine Hl. Messe

Samstag, 21.10.17: keine Hl. Messe

Sonntag, 22.10.17: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 25.10.17: 18.00 Uhr Hl. Messe im DRK Krankenhaus

60 Plus Altenkirchen

Am Montag, 23.10.2017, Fahrt ins Kino nach Hachenburg. Dort wird der Film „Tulpenfieber“ gezeigt. Filmbeginn ist 10.00 Uhr. Treffpunkt: 9.15 Uhr auf dem Kirchplatz in Altenkirchen. Es werden Fahrgemeinschaften nach Hachenburg gebildet.

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 21.10.17: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Freitag, 20.10.17: 19.00 Uhr Gedenkgottesdienst des Hospizvereins für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Sonntag, 22.10.17: 9.00 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Donnerstag, 19.10.17: 15.30 Uhr Kreuzweg der Pilger kfd Birken Honigsessen; 16.00 Uhr Pilgermesse der Pilger kfd Birken Honigsessen

Freitag, 20.10.17: 18.00 Uhr Hl. Messe anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 22.10.17: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe mit Taufe von Mia Joline Hewelt und Stella Kirsch

Dienstag, 24.10.17: 18.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet

Nacht der Lichter

Ökumenisches Abendgebet
mit Texten, Gebeten und Gesängen aus Taizé



Katholische Kirche St. Joseph, Hamm

Sonntag, 22. Oktober 2017

19.00 Uhr

Vorbereitung: erweitertes Taizé-Team Hamm

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3,

57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen!

Geöffnet: Do 9 - 13 Uhr und Fr 12.30 - 22 Uhr (Fr ab 16 Uhr Live-Musik).

Kids-Treff/Young Force:

Di 24.10., 17.15 - 18.45 Uhr. Bei Interesse: 02685/988070

MaMiMo:

Mi 25.10., 9.30 - 11 Uhr - für Mütter mit Kindern bis 3 Jahre, Café „friends“, Hofstr. 3, AK. Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 22.10., 10.30 Uhr

So 05.11., 10.30 Uhr

So 19.11., 10.30 Uhr

SPECIAL:

15. + 16.11.2017 - Anbetung mit den Friends und Prophetie mit Ehepaar Fedele aus Nordamerika in der Friends of Jesus-Halle. Mehr Infos folgen.

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr; Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR) Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Samstag, 21.10.2017, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

Sonntag, 22.10.2017, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 24.10.2017, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 25.10.2017, 15 Uhr Hauskreis, 17 - 18.00 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Freitag, 27.10.2017, 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre)

Die Veranstaltungen finden nur nach vorheriger Ankündigung statt. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10.00 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Donnerstag, 19.10.2017, 19 Uhr Gebet

Freitag, 20.10.2017, 19 Uhr Gebet

Samstag, 21.10.2017, 19 Uhr Gebet

Sonntag, 22.10.2017, 16 Uhr Gottesdienst mit **Ricardo Wolf**

Montag, 23.10.2017, 19 Uhr Gebet für Heilung

Dienstag, 24.10.2017, 19 Uhr Gebet für Heilung

Mittwoch, 25.10.2017, 19 Uhr Bibelabend

Donnerstag, 26.10.2017, 19 Uhr Gebet

Freitag, 27.10.2017, 19 Uhr **Beginn Prophetisches Seminar**

Auskunft / Kontakt: Herr David Wesel 0157 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Herr Alfred Wesel 0175 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Freitag 27.10 - 29.10.2017 Prophet. Seminar „Gottes Botschaft hören & verstehen“ mit Ehepaar **Genzmer**

Freitag 24.11 - 26.11.2017 Israel Konferenz mit **Tobias Krämer CSI**

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

Jeden SONNTAG ab 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis**; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: **Jungschar** (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

500 Jahre Reformation - Musik im Gespräch

Die EfG Altenkirchen lädt alle, die sich für Musik von Johannes Brahms, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Claude Debussy und Ludwig van Beethoven interessieren, zu einem **Konzert mit der bekannten kanadischen Pianistin Julie Lowe** ein. Es findet am **Sonntag, 22.09.2017, im Gemeindezentrum, Im Hähnchen 19, in 57610 Altenkirchen** statt. **Beginn: 18 Uhr**, Einlass: ab 17.15 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



Julie Lowe ist sowohl durch ihre Konzertreisen, bei denen sie auch Einblicke in ihr eigenes Leben gibt, als auch durch Rundfunkaufnahmen einem internationalen Publikum bekannt. Nach dem Musikstudium in Vancouver, London und Wien erlangte sie in Köln ihr Konzertexamen und unterrichtet als Mitglied der Piano Fakultät an der Vancouver Academy of Music/S.K. Lee

College. Nach dem Konzert sind alle Besucher herzlich eingeladen, bei einem Fingerfood-Buffer über das Gehörte ins Gespräch zu kommen.

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblener Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 22. Oktober 2017, um 10.30 Uhr statt.

Dienstag: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)

Mittwoch: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

Freitag: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

Sonntag: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

Herzliche Einladung zur Jubiläumsfeier anlässlich des **200. GEBURTSTAGES BAHÄ'U'LLÄHS (1817-1892)**, des Stifters der Baha'i-Religion KdöR, unter dem Motto:
„Mein Ziel ist kein anderes als die Besserung der Welt und die Ruhe ihrer Völker. Die Wohlfahrt der Menschheit, ihr Friede und ihre Sicherheit sind unerreichbar, wenn und ehe nicht ihre Einheit fest begründet ist. Diese Einheit kann so lange nicht erreicht werden, als die Ratschläge, die die Feder des Höchsten offenbart hat, unbeachtet übergegangen werden.“ (Baha'u'llah)
SONNTAG, 22.10., um 16 Uhr im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Weitere Information unter Tel. 02681-9843702.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Samstag, 21.10.2017: 18 Uhr Gottesdienst; 18 Uhr Vorsonntagsschule / Sonntagsschule

Sonntag, 22.10.2017: 10 Uhr Ämter-Übertragungs-Gottesdienst durch unseren Stammepostel aus Nürnberg

Montag, 23.10.2017: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 25.10.2017: 20 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 26.10.2017: 15 Uhr Seniorentreffen in der Kirche (Oktoberfest)

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen

Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862

■ Kloster Hassel

Tages-Seminar: Grundlagen der Achtsamkeitsschulung

Termin: 21.10. 2017, 8.30 - 17 Uhr; Referentin: Ew. Dhamma Mahatheri



Die Achtsamkeitsschulung ist im traditionellen Buddhismus eine das gesamte menschliche Sein integrierende Art, ein Leben in ruhigere Bahnen finden zu lassen.

Das Tages-Seminar vermittelt einen ersten Einblick in die Grundlagen der Achtsamkeitsschulung, gemäß der sehr alten Methode des „Sati-patthana“ - der Schulung der 4 Pfeiler der Achtsamkeit. Hierin sind Körper, Gefühl, Geist (-zustand) und Geistobjekte (Gedanken, Vorstellungen), die Bereiche in denen ein Übungsgemäßes Betrachten das Innere immer wieder im „Hier und Jetzt“ verankert. Der Ansatz erklärt tiefgreifende geistige Prozesse und zeigt darin konstruktive Wege. Der kurze zeitliche Rahmen eines Tages vermag selbstverständlich nur eine Grundorientierung zu schenken. Die Übungsanleitung ist in Alltagsbezug gehalten. Mahlzeit und Getränke sind vorgesehen. Kostenbeitrag: 35 € / Spende möglich; Anmeldung: Büro Tel. / Fax 02682-966875

Aus Vereinen und Verbänden

■ Traditioneller Weihnachtsmarkt wird zur „Himmlichen Weihnacht“

Der Aktionskreis Altenkirchen plant für Samstag, 02.12.2017, eine Himmliche Weihnacht. Aufgrund der Baustelle in Altenkirchen konnte kein mehrtägiger Weihnachtsmarkt geplant werden, da zum Jahresbeginn keine Planungssicherheit herrschte. Nun wird es an diesem Tag viele kleine Events in der festlich geschmückten Innenstadt geben. Für die kleinen Besucher gibt es ein Märchenzelt, Kindertheater und Kinder Tombola, natürlich kommt auch



der Nikolaus. Für die Erwachsenen gibt es Kunst und Kulinarisches. Die traditionellen Weckmänner mit Tombola-Los gibt es in allen Geschäften zu kaufen.

Ab 18 Uhr wird es eine Après Ski-Party auf dem Schloßplatz geben. Veranstalter Michael Müller von Getränke Müller, Oberwambach, unterstützt von der Westerwaldbank, zaubert mit DJ Markus Deluxe eine zünftige Hüttenatmosphäre auf den Schloßplatz.

■ Waldbauverein Altenkirchen e. V. Informationsveranstaltung „Rechte und Pflichten von Jagdgenossenschaften“

Am 14.11.2017 um 19 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt eine Informationsveranstaltung zum Thema „Rechte und Pflichten von Jagdgenossenschaften“ statt. Alle Interessierten sind zu diesem Vortrag von den Organisatoren vom Waldbauverein Altenkirchen e.V. und der Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V., Kreisverband Altenkirchen herzlich eingeladen. Referent ist Herr Marcus Hehn, Geschäftsführer der Interessengemeinschaft der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer (IGJG). Zur Einleitung wird Herr Heribert Metternich als Vorsitzender der IGJG über die Aufgaben und Ziele der IGJG sprechen. Um Anmeldung **bis zum 30.10.2017** wird gebeten bei der Geschäftsstelle des Waldbauvereins in Kirchen, Tel. 02741/9372294, Fax: 02741/9721425; E-Mail: hans@wbv-altenkirchen.de

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen



Qi Gong

Montags, ab 23.10., 18:30h - 20h, 9-mal 90 €; Nr. 0506-1017K

Tai Chi

Montags, ab 23.10., 20h - 21:30h, 9-mal 90 €; Nr. 0507-1017K

Vom Beziehungsstrick zum Liebesglück

Was ist die Liebe? Ein merk-würdiges Phänomen? Und was steckt dahinter, wenn der einst so sehr geliebte Partner oder die so sehr entzückende Partnerin nur noch Unbehagen, Magenschmerzen und Schuldgefühle auslösen? Meist sind es Blockaden, Erwartungen, Kindheitsthemen und Ängste, die in die Partnerschaft getragen werden und unnötigerweise Unglück verursachen. Und wie gelangen wir vom Partnerschaftsterror in neue oder andere Liebeshimmel? Kurz gefragt: Wie vom Beziehungsstrick zum Liebesglück? Darum geht's in diesem lustigen Vortrag.

Referentin: Ute Lauterbach, Autorin und Philosophin, Leiterin des „Instituts für psycho-energetische Integration“ www.ute-lauterbach.de

Dienstag, 24.10., 20h - 21:30h 7 €; Nr. 0402-1017I

Systemische Familienastrologie

In diesem Vortrag wird leicht verständlich und gut nachvollziehbar der Zusammenhang zwischen Astrologie und Familie dargestellt. Jeder Mensch wird in eine Familie hineingeboren und durch sie geprägt. Die Stellungen und Interaktionen der Planeten im persönlichen Horoskop geben wertvolle Hinweise, ob und wie wir mit unserer Familie und unseren Ahnen verbunden sind. Dies kann sehr aufschlussreich sein für die Herausforderungen, denen wir im Leben begegnen.

Referentin: Marlene Schellberg, Psychologische Astrologie, Astrologische und Systemische Aufstellungen

Mittwoch, 8.11., 18:30h - 20h 7 €; Nr. 0403-1117I

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmelde-telefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Schachkreis Altenkirchen e.V.



3. Mannschaft, Bezirksklasse

Auch hier trat eine neu zusammengestellte Mannschaft an. Der größte Teil hatte in den Vorjahren noch in der 1. Kreisklasse gespielt und dort ein ordentliches Wörtchen mitgeredet. Im ersten Spiel gegen Siershahn II, einen der Favoriten in dieser Klasse, zeigt sich jedoch schon der

Spielstärkeunterschied gerade an den Brettern. Wolfgang Schäfer an Brett 1 verlor leider gegen seinen ungefähr gleich starken Konkurrenten. An Brett 3 schaffte es Mannschaftsführer Ulrich Beisteiner seinen sehr viel stärkeren Gegner nieder zu ringen. Den zweiten Punkt für das Team konnte Heinz Steentjes an Brett 4 erzielen. Damit war aber auch dann genug. Frank Röck (Brett 2), Stavros Manos (Brett 5) und Ersatzmann Darian Asbach (Brett 6) müssten sich Ihren teils sehr viel stärkeren Gegner beugen. Diese 4:2 Niederlage zum Auftakt ist zu verschmerzen, da es gegen einen sehr starken Gegner ging. Die Punkte müssen woanders geholt werden.

4. Mannschaft, 2. Kreisklasse - Remis im Premierspiel

Die Mannschaft wurde diese Saison neu zusammengestellt und besteht, neben dem Jugendleiter Darian Asbach, rein aus Jugendlichen des Vereins, die an diesem Sonntag ihren ersten gemeinsamen Mannschaftswettkampf bestritten. Neben Darian Asbach

spielten Clara Kanno, Nicolas Weber und Noah Reuber. Es ging auswärts gegen den SC Bendorf III. Leider wachte Clara am Sonntagmorgen mit Fieber auf und fiel deshalb leider aus. So mussten wir mit einem 1 - 0 Rückstand in das Premierspiel gehen. Dennoch war die Stimmung gut. Claras Brett 2 war also kampflös verloren. Noah kämpfte an Brett 4 mit den schwarzen Steinen, Nicolas an Brett 3 und Darian an Brett 1, jeweils mit den weißen Steinen. Relativ schnell war dann das Endergebnis abzusehen: Noahs und Darians Gegner stellten jeweils eine Leichtfigur ein und die Partien sahen gut für uns aus. Leider stellte Nicolas eine Figur und wenig später seine Dame ein und so stand es 2 - 0 für Bendorf. Noah ließ sich seinen Vorsprung aber nicht mehr nehmen und setzte seinen Gegner konsequent Matt, somit also 2 - 1. Jetzt hing es an Darian Asbach, der auch erstmals als Mannschaftsführer fungierte, den entscheidenden Punkt zu holen. Dieser blieb jedoch soll und verwandelte seinen Vorteil in den Punkt zum 2 - 2.

Vielleicht wäre in Bendorf mehr drin gewesen, wenn das Fieber nicht zugeschlagen hätte, jedoch ist das Mannschaftsremis den Umständen entsprechend ein tolles Ergebnis! Als nächstes erwartet die junge Truppe zu Ihrem ersten Heimspiel die Mannschaft aus Ötzingen.

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e. V.

An den vergangenen zwei Wochenenden haben fünf Teilnehmer den dreitägigen Babysitter-Kurs beim Deutschen Roten Kreuz besucht. Ganz praktisch wurde das Baden und Wickeln von Säuglingen, Fläschchen und Brei zubereitet und vieles mehr geübt. Die Kursleitung Nadine Knott hatte dazu eine Babypuppe, die das Gewicht eines Säuglings hat, mitgebracht. Außerdem lernten die Schülerinnen zahlreiche Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie den Bereich der Ersten Hilfe am Kind.



(von links): Kursleitung Nadine Knott, Maja Sonntag, Mammelzen, Jenny Salomatin, Altenkirchen, Kim Weber, Kirchen, Anna Becker, Kirchen und Claudia Droese, Kirchen

Nach erfolgreicher bestandener Prüfung bekamen die Mädchen ihre Zertifikate und Ausweise. Sie wurden in die Babysitter-Kartei des Roten Kreuzes aufgenommen. Familien, die einen Babysitter suchen oder Infos wünschen, melden sich beim Deutschen Roten Kreuz, Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644, oder Mail an: schreiner@kvaltenkirchen.drk.de

■ SV Leuzbach-Bergenhäusen Gymnastikfrauen zu Gast im Leinen- und Spitzenmuseum



14 Gymnastikfrauen des SV Leuzbach-Bergenhäusen starteten gut gelaunt am späten Vormittag zu ihrem alljährlichen Ausflug. Nach einer kurzen Busfahrt wurde zu einer Rast auf dem Siegerlandflughafen eingehalten. Hier wurde sich mit einem mitgebrachten Frühstück kräftig gestärkt. Als Highlight dieser Rast konnten wir hautnah erleben, wie eine Transall der Bundeswehr startet. Weiter ging

es dann nach Haiger. Dort hatte jede Zeit, den Ort selbst zu erkunden. Gegen 14 Uhr trafen wir dann am Leinen- und Spitzenmuseum in Haiger-Seelbach ein. Hier wurden wir sehr freundlich empfangen, und schon beim Eintreten war viel zu bestaunen. Die Führung begann mit einem sehr interessanten Film: Vom Flachs zum Leinen. Selbst die Ältesten der Gruppe waren über die vielen Schritte der Leinenherstellung erstaunt. Im Anschluss besichtigten wir das Museum. Die beiden Damen des Hauses begleiteten uns und wussten viel zu erzählen, auch der Webstuhl wurde ausprobiert. Nach einer herzlichen Verabschiedung setzten wir die Fahrt nach Dillenburg fort. Mit einem Spaziergang durch die Altstadt mit herrlichen Fachwerkhäusern, verbunden mit einem kleinen Einkaufsummel und einem Kaffee, ging unser Ausflug langsam zu Ende.

So traten wir gegen 18 Uhr unsere Heimreise an, jedoch nicht ohne einen schönen Abschluss der Fahrt. Die Steig Alm in Bad Marienberg war unserer letztes Ziel. Bei gutem Essen und viel Spaß ging ein schöner Tag zu Ende. Zu Hause angekommen, bedankten wir uns bei unserem Busfahrer Stefan und waren uns alle einig: im Jahr 2018 fahren wir wieder.

■ BSW Ortsstelle Altenkirchen Info-Nachmittag am 8. November in Gieleroth

Welche Ansprüche haben Pflegebedürftige? Wie wurden Pflegestufen neu eingeteilt? Diese, und weitere Fragen zur Änderung des Pflegeeneuaustrichtungsgesetzes (PNG) beantwortet Frau Clemens vom Bahn BKK ServicePunkt Münster, beim nächsten Info-Nachmittag der BSW-Ortsstelle Altenkirchen/Hachenburg am Mittwoch, 8. November 2017, ab 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth. Außerdem werden die aktuellen Änderungen und Leistungen der Stiftung Bahn-Sozialwerk - insbesondere bei der Betreuungsstelle Altenkirchen erläutert. Anmeldungen sind erforderlich (wegen Saalbestuhlung, Kaffee und Kuchen...) und werden in der Betreuungsstelle Altenkirchen, montags 9 Uhr bis 12 Uhr unter Tel. 0157 36273891 und von den Kollegen Bernd Heynen Tel. 02685-1498 und Herbert Manz, Tel. 02292-5699 entgegengenommen. Auf eine rege Teilnahme freuen sich die Kollegen der BSW-Ortsstelle Altenkirchen/Hachenburg.

■ SPORTING Taekwondo führt weitere Prüfung in der Schulkoooperation durch

Die Schulsport-Taekwondo-AG von SPORTING Taekwondo an der Friedrich-Schweitzer-Schule geht in die nächste Runde: Die bereits seit 2015 erfolgreich bestehende Kooperation zwischen dem Erfolgsverein und der Schule in Westerburg wird auch in diesem Schuljahr weitergeführt. Bereits vor den Sommerferien nahmen 12 Schülerinnen und Schüler erfolgreich an ihrer Gürtelprüfung teil. Die zu diesem Zeitpunkt verhinderten Schüler sowie die an der Schule tätige FSJ-lerin konnten nun ebenso erfolgreich die Prüfung ablegen. Geprüft wurden diese in den Bereichen Stepping, Grundschule, Theorie, Selbstverteidigung, olympischen Wettkampf sowie Formen.



AG-Leiterin Kerstin Klinkau und die vier Prüfungsabsolventen der Schul-AG

Alle Prüflinge bestanden zur nächsten Graduierung und freuen sich auf die kommenden Trainingseinheiten nach den Herbstferien. Haupttrainer Eugen Kiefer lobt das Engagement und die Leistung der AG-Leiterin Kerstin Klinkau und freut sich bereits auf die nächste Prüfung. Infos zum Verein gibt es unter www.sporting-taekwondo.de oder telefonisch unter 0160 94 50 47 97

■ Imkerverein Altenkirchen e.V.

Jahresabschlussfeier

Zum Abschluss des Bienenjahres trifft sich der Imkerverein Altenkirchen am Samstag, 28.10.2017, um 19 Uhr im Haus Felsenkeller in Altenkirchen zum gemütlichen Zusammensein.

Neben den Vereinsmitgliedern sind auch alle an der Imkerei Interessierten herzlich willkommen.



■ AWO Ortsverein Altenkirchen

Ein Sozialmobil für die Betreuungsvereine der AWO

Einen herzlichen Dank sprach die Vorsitzende der Betreuungsvereine der AWO im Landkreis Altenkirchen Maria Fuchs den Sponsoren des neuen Sozialmobils aus. In Zusammenarbeit mit der Firma Rapid Mobilwerbung GmbH gelang es, 43 Firmen aus der Region für eine Werbefläche auf dem VW Caddy zu gewinnen.



Beim Autohaus Kamp in Wissen hatten die Sponsoren bei einem Imbiss die Gelegenheit, das neue Fahrzeug in Augenschein zu nehmen. Besonders freute sich die Mitarbeiterin des AWO Betreuungsvereins, die das Fahrzeug künftig für ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen nutzen darf.

Frau Wolf ist seit 15 Jahren beim Betreuungsverein als hauptamtliche Mitarbeiterin tätig und führt Vormundschaften für Minderjährige. Da sie ihre Schützlinge regelmäßig besucht und auch etwas mit ihnen gemeinsam unternimmt, ist sie auf ein zuverlässiges Fahrzeug angewiesen.

■ Waldinteressenten Busenhausen

Einladung zur Mitgliederversammlung der Waldinteressenten Busenhausen

am 2. November 2017, um 19 Uhr im Wöschhoisjen Busenhausen

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Informationen des Waldvorstehers, 3. Kassenbericht, 4. Kassenprüfbericht / Entlastung des Vorstands, 5. Wahl eines Kassenprüfers, 6. Verschiedenes, 7. Brennholzbestellung

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

lädt Jung und Alt ein zur Ganztags-Wanderung am 28. Oktober 2017 von Krunkel-Eggert bis Urbach, ca. 14 km, Anspruch mittel.

Streckenführung: Wir nehmen teil an der 7. Brot- und Wurstwanderung des WWV Flammersfeld und treffen uns um 10 Uhr an der Mehrzweckhalle in Krunkel-Eggert.

Anfahrt mit eigenem PKW. Am Start wird ein Anlassjodler gereicht und an drei Jausenstationen werden uns: Station 1 warmer Fleischkäse, Station 2 Linkenbacher Siedewurst grob, Station 3 Bratwurst/Rinderwurst mit Brötchen serviert.

Bei Anmeldung bis zum 22. Oktober 2017 bei Adolf Seiler (02681/4325) beträgt das Startgeld 10 € für Erwachsene inklusiv Jausenbrote. Ansonsten wird 12 € erhoben. Geselliger Abschluss in der Mehrzweckhalle Urbach mit Kaffee, Blechkuchen sonstigen Getränken. Ein Shuttle-Bus bringt uns zum Startpunkt zurück.

Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e. V.

Einladung zur Scheckübergabe Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist mal wieder soweit. Ein Jahr unseres Wirkens ist vergangen und es ist an der Zeit, die zahlreichen Spenden an die betroffenen Familien und geförderten Institutionen zu überreichen.

Dies geschieht im Rahmen einer kleinen Feier mit Kaffee und Kuchen. Untermalt wird die Feier von der Band „Oldies but Goldies“.

Termin ist der 22. Oktober 2017, ab 14 Uhr, im Bürgerhaus in Gieleroth. Hierzu laden wir alle interessierten Personen herzlich ein.



■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege e.V.

Der „Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege e.V.“ hatte beim letzten Treffen am 6. Oktober 2017 im Landgasthof „Westerwälder Hof“, Helmenzen, den Stadtarchivar von Hachenburg, Herrn Dr. Jens Friedhoff, zu Gast. Einer Zuhörerschaft von mehr als 20 Personen, bestehend aus Vereinsmitgliedern und Gästen, hielt dieser einen ausführlichen, bemerkenswerten und wissenschaftlichen Vortrag über folgendes Thema: „Reformation und Gegenreformation - Hachenburg und die Grafschaft Sayn im Zeitalter des konfessionellen Wandels“.



Foto: Erhardt Waßmuth

Die Ausführungen unseres Vortragenden beziehen sich nicht nur auf Hachenburg; aufgrund der damaligen territorialen Grenzen der Grafschaft Sayn mit den Hauptorten Altenkirchen und Hachenburg ist der geographische Rahmen vorgegeben: der Westerwald. Dr. Jens Friedhoff berichtete zunächst über die Voraussetzungen zur Einleitung der Reformation (Luthers Thesen 1517, diverse Reichstage, Schmalkaldischer Bund, Augsburger Religionsfrieden 1555), um dann die Einführung der „Ersten“ lutherischen Reformation 1560/61 zu beschreiben und um anschließend die „Zweite“ calvinistische Reformation zu thematisieren. Abschließend informierte er über die aufwendig restaurierte, in Herborn 1617/18 gedruckte, Piscator-Bibel. (vgl. Schriften des Stadtarchivs Hachenburg, Heft 5, Seite 6)

Ankündigung

Das nächste Treffen des Arbeitskreises findet **am Freitag, 3. November 2017, um 19 Uhr** im „Westerwälder Hof“, Helmenzen, statt. Themen könnten sein das Erscheinen des neuen Heimatjahrbuch 2017 oder weitere Veranstaltungen oder die Klärung aufkommender Fragen.

Hinweis

Unsere **Museumsscheune** in Helmenzen ist **bis Ende April 2018 geschlossen**. Sollte dennoch bei Vereinen, Schulklassen oder Familien an einer Besichtigung oder Führung Interesse bestehen, ist der Verein gerne bereit nach Absprache dieser Bitte zu entsprechen. Hierzu wenden Sie sich bitte an folgende Personen unter der aufgeführten Tel.-Nr.: 1. Helmut Kohl, 02686 1790; 2. Helmut Wagner, 02681 5534; 3. Armin Zimmermann, 02686 8253, oder 4. Andreas Koppers, 02686 897840.

■ Frauenchor Hilgenroth

In diesem Jahr war das Ausflugsziel Heidelberg. So fuhren wir am Freitag, 29.09.2017, morgens mit dem Reisebus der Fa. Ralf Haas in Richtung Heidelberg. Nach ca. 200 km erreichten wir bereits die schöne Stadt am Neckar. Diese wurde uns direkt nach Ankunft durch eine 90-minütige Stadtführung näher gebracht. Anschließend konnte jeder nach Belieben seine Zeit in Heidelberg selbst gestalten. Am Nachmittag kam wir in unserer Unterkunft im 20 km entfernten Weinheim an. Gegen 18.30 Uhr fuhren wir gemeinsam in Schriesheim, wo wir eine 8-teiligen Weinprobe mit Abendessen genossen haben. Für beste Unterhaltung sorgte ein Alleinunterhalter mit einer Ziehharmonika, der uns mit seinen Späßen und Liedern viel Freude brachte. Am Samstag ging es nach dem Frühstück wieder mit dem Bus nach Heidelberg. Nach einem kurzen Fußmarsch erreichten wir die Bergbahnstation. Mit der Bahn fuhren wir hoch zum Heidelberger Schloss welches dort jeder in Eigenregie besichtigen konnte.

In der Stadt selbst war an diesem Wochenende das Stadtfest „Heidelberger Herbst“. Viele Musikbühnen, kleine Märkte, Verkaufs- und Verzehrstände luden zum Verweilen ein. Zum Abendessen trafen wir uns wieder gemeinsam im Studentenlokal „Zum roten Ochsen“. Am Sonntagmorgen fuhren wir wieder nach Heidelberg. Bei schönstem Sonnenschein konnten wir dort eine Neckar-Rundfahrt auf dem Solarschiff genießen. Im Anschluss daran hatte jeder die Möglich-

Feuerwehrjahresinspektion der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Die diesjährige Feuerwehrjahresinspektion der Verbandsgemeinde Altenkirchen fand im Feuerwehrhaus des Löschzugs Altenkirchen statt. Die herkömmliche Inspektion, aufgereiht in langer Reihe mit Fahrzeugen und Besatzungen der fünf Löschzüge der VG Altenkirchen aus Altenkirchen, Berod, Mehren, Neitersen und Weyerbusch, gehört wohl endgültig der Vergangenheit an. Im neuen Veranstaltungsmodus begrüßte der Verbandsgemeindewehrleiter Ralf Schwarzbach die Feuerwehrleute der Löschzüge, den Ersten Beigeordneten der VG Altenkirchen Heinz Düber als derzeitigen Chef der VG-Feuerwehr, die Mitarbeiter der VG Altenkirchen, Stadtbürgermeister und ehemaligen VG Bürgermeister MdL Heijo Höfer, einige Ortsbürgermeister, Mitglieder des Verbandsgemeinderats der VG Altenkirchen, Vertreter der Polizeiinspektion Altenkirchen, des DRK Altenkirchen, die beiden ehemaligen Wehrleiter der VG Altenkirchen Heinz Oehmen und Günter Imhäuser, einige Alterskameraden sowie die Bürgermeisterkandidaten Bernd Lindlein, Torsten Löhr, Fred Jüngerich und Mathias Rabsch. Zum Beginn der Jahresinspektion habe man zwei Stationsübungen gestellt, die auf dem Gelände des Löschzugs Altenkirchen durchgeführt wurden.



Verbandsgemeindewehrleiter Ralf Schwarzbach (rechts im Bild) begrüßte alle Gäste zur alljährlichen Jahresinspektion der VG-Feuerwehr.



Die Löschzüge Neitersen und Weyerbusch befreiten bei ihrer Übung gemeinsam ein Fahrzeug aus einer Hanglage. Fotos: wWachow

Der Löschzug Weyerbusch führte gemeinsam mit dem Löschzug Neitersen eine Übung im Rahmen der Technischen Hilfe vor. Das Szenario bestand aus einer technischen Hilfe nach einem Verkehrsunfall. Ein Personenwagen war von der Fahrbahn abgekommen und einen Abhang hinunter gefahren. Er drohte weiter abzurollen und der Fahrer war im Fahrzeug eingeschlossen. Der Löschzug Weyerbusch sicherte das Fahrzeug durch einen Greifzug und Erdanker. Der Löschzug Neitersen hatte zuvor das Fahrzeug stabilisiert und entfernte die Fahrertür mit dem hydraulischen Kombigerät und rettete den Fahrer. Abschließend wurde das Fahrzeug mit dem Greifzug aus der Gefahrenposition aus der Hanglage gezogen. Am Einsatzleitfahrzeug erläuterte Guido Wienberg die Beschaffenheit dieses Fahrzeuges und seine Funktionalität.

Beigeordneter Düber überreicht Wehrführer Krüger Fahrzeugschlüssel

Im Rahmen der Jahresinspektion wurde das Tanklöschfahrzeug 3000 dem Löschzug Weyerbusch übergeben. Im Anschluss erhielt der Löschzug Mehren das Tanklöschfahrzeug 16/25. Der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Altenkirchen Heinz Düber

überreichte dem Wehrführer des Löschzugs Weyerbusch Andreas Krüger die Fahrzeugschlüssel des TLF 3000 (Tanklöschfahrzeug 3000). Die Fahrzeugschlüssel für den TLF 16/25 nahm Florian Klein vom Löschzug Mehren aus den Händen von Düber entgegen.



Wehrführer Andreas Krüger nahm vom Ersten Beigeordneten Heinz Düber die Fahrzeugschlüssel des TLF 3000 entgegen.

Die Beschaffung des TLF 3000 erfolgte durch die Verbandsgemeinde Altenkirchen. Die Genehmigung zur vorzeitigen Beschaffung des TLF 3000 erfolgte durch das Land im Oktober 2014. Daten zum Fahrzeug: Die Lieferung erfolgte im Oktober 2016, die Vergabe erfolgte in öffentlicher Ausschreibung, die Auftragssumme beziffert sich auf 224.038 Euro. Auf 78.000 Euro beläuft sich die Landeszuweisung, 20.000 Euro beinhaltet die Kreiszuweisung und 126.038 Euro ist der Eigenanteil der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Die Ausstattung des Fahrzeugs: MAN TGM 13.290 4x4 mit 290 PS; Automatisiertes Schaltgetriebe mit Sondersoftware für Einsatzfahrzeuge; Allradantrieb; zul. Gesamtgewicht 14 t; Aufbau durch die Albert Ziegler GmbH, Giengen; Fertigung am Ziegler Standort in Mühlau (Sachsen); Trupp-Besatzung (1/2), feuerwehrtechnische Ausrüstung für eine Gruppe (1/8), Personal wird durch Mannschaftstransportfahrzeug zugeführt; Löschwassertank: 3000 Liter; Schaummitteltank: 120 Liter. Vom Fahrzeugmotor angetriebene Feuerlöschkreiselpumpe FPN 10-2000, Leistung: 2000 Liter pro Minute Nennförderstrom bei 10 bar Nennförderdruck. Ausstattung zur Brandbekämpfung mittels Wasser und/oder Schaum, Schnellangriffseinrichtung zur Wasserabgabe, Pneumatischer Lichtmast mit 6 LED Scheinwerferköpfen, dreh- und schwenkbar, Lichtleistung: 18.000 Lumen. Umfeld- und Geräteraumbeleuchtung in LED-Technik, Hygieneboard; Dachkasten zur Lagerung von weiterem Material. Aufgaben des Fahrzeugs: Brandbekämpfung (auch Waldbrandbekämpfung), Bereitstellung von einer größeren Wassermenge, Nachschub von Löschwasser in wasserarme Gebiete. Das Fahrzeug ist mit in den Alarm- und Einsatzplan „Löschwasserversorgung“ des Landkreises Altenkirchen eingebunden. Bereitstellung von Geräten zur Beseitigung von Wasserschäden (Mini-Permanent-Sauger & Tauchpumpe). Bereitstellung von Geräten zur Hilfeleistung (z. B. Mehrzweckzug, Motorkettensäge, Beleuchtungssatz).



TLF 16/25 (Tanklöschfahrzeug) für den LZ Mehren: Das TLF 16/25 des Löschzugs Weyerbusch, Baujahr 2001, wurde gemäß Fahrzeugkonzept der Verbandsgemeindefeuerwehr im Jahr 2016 an den Löschzug Mehren übergeben. Es ist das als erstes ausrückende Fahrzeug im Löschzug und ersetzt damit den LF 16/12, der seit 2009 dem Löschzug Mehren gute Dienste geleistet hat. Das Fahrzeug ist mit einer Gruppenkabine (Besatzung 1/8) ausgestattet und hat die Ausrüstung zur Brandbekämpfung und Technische Hilfe an Bord. Durch den Allradantrieb kann das Fahrzeug auch in schwergängigem Gelände eingesetzt werden. Technische Daten: Iveco EuroFire 135 E 24; Baujahr 2001; Besatzung: Gruppenbesatzung (neun Personen); Seilwinde mit 50kN; 2500 Liter Wassertank; Pumpe mit Nennleistung 1600 Liter bei 8bar pro Minute; Leistung: 177 kW / 240 PS bei 2.400 Umdrehungen/Minute; - Hubraum: 5.861 ccm; Antrieb: Allrad (4 x 4); Getriebe: Sechsgang – Schaltgetriebe; Besondere Ausrüstung: Analog- und Digitalfunk; Wärmebildkamera; Messgeräte zum Messen von Gefahrstoffen; 6 Atemschutzgeräte; Aggregat für technische Hilfe mit Schere und Spreizer; Überdrucklüfter wasserbetrieben; Notstromgenerator; Lichtmast und Rettungsack Atemschutz zur Rettung von Personen und verunfallten Atemschutzgeräteträgern.

Jugendfeuerwehr der Verbandsgemeinde Altenkirchen zeigt Löscheinsatzübung

Zur Feuerwehrjahresinspektion der Verbandsgemeinde Altenkirchen waren neben den ehrenamtlichen Feuerwehrkräften der fünf Löschzüge der VG Altenkirchen, Altenkirchen, Berod, Mehren, Neitersen und Weyerbusch, auch die drei Jugendfeuerwehren der Löschzüge Altenkirchen, Berod und Mehren eingeladen und auch anwesend. Jugendleiterin Rebecca Quast stellte die Truppe und ihre Jahresaktivitäten vor. Der erste Beigeordnete der VG Altenkirchen Heinz Düber und der VG Wehrleiter Ralf Schwarzbach lobten die jungen Leute für ihre Bereitschaft, in der Jugendfeuerwehr den Grundstein für ihr späteres Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr zu legen. In der VG Altenkirchen sei man noch in der glücklichen Lage, ausreichend Nachwuchs für die Löschzüge zu haben.



Die Jugendfeuerwehr bei ihrer Übung

Mit einer kleinen Löschübung unterstrichen die Jugendfeuerwehler ihr Können und ihre gute Ausbildung. Stolz bestiegen sie die beiden Einsatzfahrzeuge und ließen sich vom Gelände der Alten-

kirchener Feuerwehr fahren. Mit Blaulicht und Martinshorn rauschten sie Minuten später wieder auf das Gelände, sprangen aus den Fahrzeugen, stellten sich zum Befehlsempfang auf und schon ging es an die Gerätschaften.

Schläuche wurden ausgerollt, Verteiler postiert, Wasserversorgung angeschlossen und wenig später meldeten alle Trupps nacheinander Wasser marsch. Die „Großen“ und ihre Gäste spendeten Applaus und mit einem Lächeln im Gesicht begaben sich die JFWler daran, die Gerätschaften wieder einzupacken. Belohnt wurden sie für ihre Leistung zum Ende der Inspektion mit einem leckeren Imbiss.

Verpflichtungen, Ernennungen, Beförderungen und Ehrungen - Michael Heinemann erhielt das Silberne Feuerwehr-Ehrenzeichen am Bande

Im Anschluss an die Schauübungen nahmen der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Altenkirchen Heinz Düber, der Wehrleiter der VG Altenkirchen Ralf Schwarzbach und sein Stellvertreter Andreas Krüger Verpflichtungen, Beförderungen, Ernennungen und Ehrungen vor. Das waren Feuerwehranwärter/wärterin, Feuerwehrmann/frau, Oberfeuerwehrmann, Hauptfeuerwehrmann/frau, Löschmeister, Oberlöschmeister, Hauptlöschmeister, Oberbrandmeister, Hauptbrandmeister.

Ernennung zum Wehrführer:

Altenkirchen - Anna Lena Püttner Feuerwehrfrau anwärterin; Mehren - Niclas Nies Feuerwehrmann anwärter; Weyerbusch - Gina-Maria Egner Feuerwehrfrau anwärterin.

Berod - Gian Luca Grollius Feuerwehrmann und Antonio Schumacher Feuerwehrmann; Weyerbusch - Marita Schuster Feuerwehrfrau; Mehren - Marcel Milz Feuerwehrmann, Torben Schnabel Feuerwehrmann und Lucas Pascal Schwarzbach Feuerwehrmann; Weyerbusch - Annalena Micka Feuerwehrfrau.

Altenkirchen - Manuel Manasse Oberfeuerwehrmann; Mehren - Ulrich Bitzer Oberfeuerwehrmann; Weyerbusch - Brian Lindlein Oberfeuerwehrmann und Florian Schneider Oberfeuerwehrmann. Berod - Jonas Petry Hauptfeuerwehrmann; Mehren - Justin Kelly Hauptfeuerwehrmann; Weyerbusch - Katharina Marotzke Hauptfeuerwehrfrau. Mehren - Tobias Baumann Löschmeister.

Berod - Robert Groger Oberlöschmeister; Mehren - Klaus-Dieter Gehring Oberlöschmeister.

Altenkirchen - Andre Schumann Oberbrandmeister Zugführer, Björn Stürz Oberbrandmeister Zugführer und Florian Wannemacher Oberbrandmeister Zugführer; Mehren - Stephan Baumann Oberbrandmeister Zugführer. Altenkirchen - Eckhard Schwarzbach Hauptbrandmeister.



Ernennung zum Wehrführer Löschzug Altenkirchen Michael Heinemann. Er wurde erneut zum Wehrführer gewählt.

Das Silberne Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr erhielten: Sven Schüler, Guido Buchholz und Michael Imhäuser, Hans Peter Hassel.

Das Silberne Feuerwehr-Ehrenzeichen am Bande für besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen erhielt Michael Heinemann. (wwa)



keit, erneut das Stadtfest zu besuchen oder aber die Schlossgärten in Schwetzingen zu besichtigen. Gegen 16.30 Uhr traten wir die Heimreise an. So kamen wir alle bester Laune und Gesundheit am Sonntagabend wieder in Hilgenroth an. Ein großes Dankeschön an die Reiseleitung Herbert Brandenburger und die Busfahrerin Marliese.



■ Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Senioren-Fußball



Klatsche bei Adler Derschen SV Adler Derschen gegen SG I 4:0 (3:0):

Im ersten Abschnitt fand die ersatzgeschwächte SG nicht zum gewohnten Rhythmus auf einem neu verlegten Second-Hand-Kunstrasen in Derschen. Schon in der 4. Spielminute verbuchte der Hausherr die Führung. Torwart C. Cousin bewahrte in

der Folgezeit seine Truppe vor einem höheren Rückstand. Beim 2:0 in der 28. Minute war aber selbst der SG-Keeper chancenlos. Ein weiterer Schnitzer in der Gästeabwehr führte noch vor der Pause zum vorentscheidenden 3:0. Im zweiten Abschnitt schaltete der Gastgeber einen Gang zurück, und die Partie verlief zusehends ausgeglichener. Kurz vor Spielende konnte Derschen mit der einzigen, gefährlichen Aktion in der zweiten Hälfte den 4:0-Endstand markieren. Pünktlich in der 90. Minute piff der „Mann des Tages“, Schiedsrichter Bernd Kirschner, die Begegnung ab. Es spielten: C. Cousin, S. Grollius, K. Haracz, A. Boschmann, Maurice Krämer, A. Iseim, R. Lindenpütz, R. Schuster, N. Hering (M. Aschenbrenner), Dawid Baginski, Karol Baginski und T. Witt.

SG II gegen SG Rotenhain II 3:1 (2:1):

J. Becker steuerte mit einem kraftvollen Spansschuss die Führung bei, bevor ein sogenanntes „Kuckusei“ im Netz der Ingelbacher den Ausgleich brachte. Noch vor dem Pausentee erspielte sich die Crew um den emotionalen und agilen Trainer Gentian Dinja die 2:1-Führung. Im zweiten Abschnitt wechselten sich die Strafraumszenen hüben wie drüben ab. Mit T. Vohl bewies der SG-Trainer sein „glückliches Händchen“ beim Einwechseln. Tobias Vohl war es dann, der das runde Leder mit dem Innenrist zum 3:1-Sieg ins verlängerte, rechte Eck der Rotenhainer beförderte. Lob gebührt auch dem umsichtig leitenden Schiedsrichter.

■ Bürgerinitiative Ingelbach



Einladung zum Kürbislaternen schnitzen

Liebe Ingelbacher Kinder und Eltern,
für **Samstag, 28.10.17**, laden wir alle Kinder ab 6 Jahren in Begleitung eines zusammen Kürbislaternen zu schnitzen. ca. 17 Uhr.

Erwachsenen ein, um Beginn ist 15 Uhr, Ende



Bitte bringt einen Kürbis, ein stumpfes Messer und einen Löffel mit (Schnitzwerkzeug für Kürbisse ist auch im Handel erhältlich). Die BI übernimmt keine Haftung. Anmeldung bei Silke Birkenbeul-Weber, Tel. 02688/ 98 86 60. Wir freuen uns auf Euch!

Klimawandel und Klimaschutz - was geht mich das an?

Diese Frage gewinnt sehr wohl an Berechtigung, wenn führende Ignoranten wie beispielsweise der amtierende US-Präsident Donald Trump, plötzlich die Notwendigkeit für die eigene Nation unter der Prämisse „America first“ betrachtet. Doch statt „America first“ trafe die Formulierung „nach mir die Sintflut“ wohl eher den Kern der Kurzsichtigkeit so mancher Zeitgenossen. Welche Rolle spielen die Treibhausgase, was bewirkt unser Erdtrabant, der Mond? Was geschieht, wenn Meeresströmungen sich verändern oder die Sonne von Jahr zu Jahr mehr scheint? Und nicht

zu vergessen ist der Einfluss des größten Raubtiers der Weltgeschichte: der Mensch!

Fragen über Fragen, die uns **am 27.10.2017 ab 20 Uhr** hoffentlich Herr Marvin Schnell, Mitglied im Sprecherrat der BUND Kreisgruppe Westerwald, beantworten wird. Kommen sie zahlreich in die alte Schule in Ingelbach - denn Klimawandel geht uns alle an - früher oder später...

Für alle Teilnehmer gibt es im Anschluss an den Vortrag noch eine kleine Feier mit Essen und Trinken. Gefeierte wird der Jahresabschluss, die erfolgreiche Aktion „Wir machen Saft 2017“ und „einfach nur so“. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde, Unterstützer, Helfer und Ingelbacher. Wir hoffen auf regen Zuspruch.

Damit wir Essen + Trinken vorbereiten können, bitten um **Anmeldung bis 22.10.2017** entweder unter Tel. 02688 / 82 81 oder BI-Ingelbach@T-Online.de

■ USA-Reise in die Stadt der Könige

Vom 21. bis 31. Mai 2018 begeben wir unsere nächste Fanclubreise. Treffen Sie den Geist von King of Rock'n'Roll, King Cotton, B.B. King und Dr. Martin Luther King. Die Reise beinhaltet alle Flüge, Fahrten im klimatisierten Bus, Übernachtungen mit Frühstück, und wir helfen Ihnen beim Erhalt ihres ESTA-Formulars (Einreisevisum). Reiseleitung vor Ort 24-Stunden-Service.



Wir besuchen Memphis, Tupelo, Brownsville (Tina Turner Museum), Jackson (Casey Jones Eisenbahnmuseum), Las Vegas und Nashville. Wir zeigen Ihnen Graceland Mansion, das Heim des King, das Geburtshaus von Elvis in Tupelo, den Hardwarestore, wo Elvis seine erste Gitarre bekam, Pfingstgemeinde der Presleys, B.B. King, Beale Street, Sun Studio, Hall of

Fame, Civil Rights Museum, Lewitt Shell, King Cotton, The Lansky's, Gibson Guitars, Stax Studio, Mississippi Landing und Las Vegas; dort Möglichkeit zum Tagesausflug an den Hoover Staudamm und den Grand Canyon. Info-Telefon 0172 1094244 oder 02683 6562; www.elvismuseum.de

■ Vdk Ortsverband Flammersfeld/Mehren Gelungener Tagesausflug

Am Samstag, 7. Oktober, startete der VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren einen Tagesausflug. Nachdem die stattliche Zahl an Teilnehmern den Bus des freundlichen Reiseunternehmers Haas aus Weyerbusch bestiegen hatten, führte die Reise zum ersten Ziel nach Cochem. Dort wurde sich mit einem kräftigen Frühstück gestärkt. Danach fuhren die Teilnehmer mit dem Shuttlebus zum eigentlichen Ziel, dem Bundesbankbunker. Der Bunker liegt getarnt in einem ruhigen Wohngebiet in Cochem-Cond. Was nicht bekannt war: es handelte sich um einen geheimen Bunker der Deutschen Bundesbank, getarnt durch zwei Häuser, mit einem unterirdischen Geldspeicher.



Dieser verwahrte einen Geheimschatz der alten Bundesrepublik Deutschland, eine Ersatzwährung über 15 Milliarden DM. Während einer Führung wurde den Teilnehmern die ganze Geschichte näher gebracht. Im Anschluss an den Besuch hatten die Teilnehmer ein wenig Zeit zu einem Bummel in Cochem, bis dann die Reise entlang der Mosel zum Abschlussziel ins Weindorf nach Koblenz führte. Nach einem geselligen Abschluss wurde frohgelaut die Heimreise in den Westerwald angetreten.

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen



Tennisabteilung auf Jubiläumstour

Seit nunmehr 20 Jahren fährt stets eine Gruppe junger bis gestandener Männer alle zwei Jahre auf Wander-Tour. Während die vorherigen Ziele meistens Alpenorte, wie z.B. Ruhpolding, Berchtesgaden oder Oberstdorf hießen, wurde für die fünftägige Jubiläumstour das schöne Örtchen Soller, am

Fuße des Tramuntana-Gebirges, auf Mallorca ausserkoren. Das Programm, sowie sämtliche organisatorischen Dinge, wie zum Beispiel Buchungen von Flügen, Mietwagen und Unterkünften wurden, wie in der Vergangenheit auch, vom Tennisfreund Michael Müller perfekt geplant.



So konnten Anfang Oktober bei sonnigem Wetter neben einigen Wanderungen und einer Fahrradtour ein Ausflug zum wunderschönen Strand von Sa Calobra sowie ein Trip zur Party-Hochburg Palma unternommen werden.

9. Oktoberfest Wiesnhalle Neitersen am Freitag/Samstag,

20./21. Oktober (Samstag bereits ausverkauft)

Bereits zum neunten Mal steigt in Neitersen eines der größten Oktoberfeste in der Region. Die besondere Atmosphäre und die erstklassige Stimmung machen das Oktoberfest ein Neitersen zu einem unvergesslichem Unikat - das belegen auch die regelmäßig ausverkauften Tickets. Auch in diesem Jahr ist der Samstag bereits vergriffen. Um aber der weiterhin sehr hohen Nachfrage an Tickets gerecht zu werden, bietet Initiator und Veranstalter Michael Müller aus Oberwambach zusammen mit den WS Neitersen seit 2015 mit dem Freitag einen zweiten Tag an - der nun erstmals auch mit dem gleichen Musikprogramm wie am Samstagabend aufwartet.



So rocken in diesem Jahr sowohl am Freitag - als auch am Samstagabend »Die Alpenstürmer« und »Die Stockhiatla« die Halle. Beide Live-Acts überzeugen durch eine erstklassige Bühnenpräsenz: Während »Die Alpenstürmer« schon seit acht Jahren das Oktoberfest rocken, lassen es die Jungs von »Die Stockhiatla« bereits zum vierten mal hintereinander krachen.

Info- und Ticket-Telefon: 02681-1673; Tickets auch an der Abendkasse. Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

■ Blutspende in Weyerbusch



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

... am Freitag, 20. Oktober 2017, 16.30 bis 20 Uhr, in Weyerbusch in der Bürgermeisterei-Raiffeisenschule, Raiffeisenstraße.

Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis und Ihren Blutspendeausweis mit. Sie sollten vor der Spende ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.

Machen Sie mit! Termine und Infos: Telefon 0800 11 949 11

-Anzeige-

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

Rother Strasse 1, 57539 Roth

Telefon: 02682 964660

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik für Fortgeschrittene

Freitag, 20.10.2017, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 40 €

Tatschreiben für Schülerinnen und Schüler

Samstag, 21.10.2017, 9 bis 12:15 Uhr - 5 Termine

Maria Fuchs - 50 €

Workshop „Zeit für Deine Stimme - Zeit für Dich“

Samstag, 21.10.2017, 10 bis 15 Uhr - 1 Termin

Cordelia Carola Geitler - 35 €

Dynamisches Yoga - Yoga Workshop im Gesundheitszentrum Windeck

Samstag, 21.10.2017, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin

Nadine Bösen - 39 €

Japanisch für Einsteiger - A1

Samstag, 21.10.2017, 15 bis 17:15 Uhr - 6 Termine

Hisashi Shigenobu - 50 €

Tänze aus aller Welt - Tanzworkshop

Samstag, 21.10.2017, 15 bis 18 Uhr - 1 Termin

Iris Heise - 25 €

E-Mails verschicken und Internet optimal und sicher nutzen

Montag, 23.10.2017, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

Themenkochabend: Kürbis

Dienstag, 24.10.2017, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 19 €

Infotreffen „Qualifizierung von Sprachförderkräften“

Mittwoch, 25.10.2017, 15 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Siglinde Czenkusch - kostenfrei

Songbegleitung mit Gitarre für Anfänger

Mittwoch, 25.10.2017, 18:45 bis 20:15 Uhr - 10 Termine

Stefan Henn - 65 €

Rechtsfragen im Verhältnis zwischen Kindertagesstätte und Eltern

Donnerstag, 26.10.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Hartmut Gerstein - 50 €

Arabisch für Einsteiger

Donnerstag, 26.10.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 12 Termine

Amin Abu-Shukur - 60 €

Qi Gong und die Quellen des Qi

Freitag, 27.10.2017, 9:30 bis 11 Uhr - 6 Termine

Anke Eberst - 36 €

Kroatisch für Anfänger - A1

Freitag, 27.10.2017, 18:30 bis 20 Uhr - 12 Termine

Sofija Nikolic - 60 €

iMania - like it! - Apple-Mac Kurs mit dem eigenen MacBook für Einsteiger und Umsteiger

Samstag, 28.10.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Xpert Computerpass: Kommunikation mit Outlook

Donnerstag, 02.11.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 115 €

Vorbereitungskurs auf die amtsärztliche Überprüfung - „Heilpraktiker/in für Psychotherapie“

Freitag, 03.11.2017, 14 bis 19 Uhr - 12 Termine

Sabine Wolff-Judaschke - 1150 €

Homepagegestaltung „Light“ mit der kostenlosen Software „Wordpress“

Freitag, 03.11.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 115 €

Präsentieren mit Prezi

Samstag, 04.11.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Innere Balance und Wohlbefinden im Beruf?! Kursangebot speziell für Frauen

Samstag, 04.11.2017, 9 bis 13 Uhr - 3 Termine

Nadine Meden - 25 €

Exkursion „Vorstoß durch Betzdorf zum Molzberg“

Samstag, 04.11.2017, 14:30 bis 18 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Das aktuelle Programmheft der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten.

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



■ **Heimatprojekt SAALÜ!**

SAALÜ! ist eine kulturpolitische Fördermaßnahme für Dörfer und kleine Städte in RP. Das Heimatprojekt des GStB wandert seit 1994 mit großem Erfolg von Dorf zu Dorf und ist inzwischen eine Institution. Für die Saison 2017/18 sind noch Restfördermittel vorhanden, die von kurzentschlossenen Gemeinden mit lebendiger Vereinsstruktur in Anspruch genommen werden können. Im Fokus des Projektes steht die Stärkung der dörflichen Gemeinschaft. Bei mehreren Besuchen begibt sich SAALÜ! auf „Spurensuche“ und führt Gespräche mit Vereinsmitgliedern, Politikern und Aktiven aus allen Generationen, sammelt Anekdoten, forscht nach aktuellen Problemen und liest Chroniken und Festschriften. Dabei werden die Dorfgeschichte und -geschichten liebevoll und unterhaltsam aufbereitet. Das Ergebnis ist ein Heimatabend, der für alteingesessene, junge und neue Bewohner gleichermaßen interessant ist. Weitere Infos unter www.saalue.com.

Statt Karten !

*Von dem Menschen, den wir geliebt haben,
wird immer etwas in unseren Herzen zurückbleiben;
etwas von seiner Hoffnung, etwas von seinem Leben,
aber alles von seiner Liebe.*

J.W. von Goethe

Günter Bergmann

* 28. 5. 1935 † 11. 9. 2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg so zahlreich begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Turk für die einfühlsamen Worte zur Trauerfeier.

**Kinder mit Familien
Helene Dunkel mit Familie**

Oberirsen, Heimbach-Weis, im Oktober 2017

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther

Wissenswertes

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz
Ein Thermostatventil ist kein Wasserhahn**

Wenn es kalt ist, wird das Thermostatventil am Heizkörper oft auf die höchste Stufe gestellt, in der Hoffnung den kalten Raum damit am schnellsten warm zu bekommen. Steht das Ventil auf Stufe 3, wird der Raum jedoch genauso schnell warm wie auf Stufe 5. Der wesentliche Unterschied: sind etwa 20 Grad Raumtemperatur erreicht, schließt das Ventil automatisch, wenn es auf Stufe 3 steht. Bei Stufe 5 läuft der Heizkörper jedoch weiter und der Raum wird viel zu warm. Mit der Einstellung der Stufe wählt man also eine Wunschtemperatur aus, die erreicht werden soll. Die wichtigste Funktion des Thermostatventils ist es, ohne ständiges Nachjustieren des Nutzers, die Raumtemperatur etwa konstant zu halten.

Im Ventilkopf befindet sich eine Ausdehnungsmasse, häufig eine Flüssigkeit oder ein Gas. Steht der Regler auf Stufe 3, liegt die Zieltemperatur normalerweise bei etwa 20 Grad. Ist es im Raum kälter, zieht sich die Ausdehnungsmasse zusammen und bewirkt eine Öffnung des Ventils; ist es im Raum wärmer, dehnt sich die Masse aus und das Ventil schließt. Daher kann es auch bei aufgedrehtem Ventil vorkommen, dass der Heizkörper zeitweise kalt ist. Noch bequemer sind sogenannte programmierbare Thermostatventile: Mit ihrer Hilfe lassen sich für verschiedene Tageszeiten unterschiedliche Temperaturen einstellen. Funkthermostate, lassen sich mittlerweile auch über Internet und entsprechende Apps fernsteuern. Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Die Beratung in unseren Stützpunkten ist persönlich, individuell und anbieterunabhängig. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Mittwoch, 26.10.17 von 8.30 - 16.45 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Traueranzeigen online aufgeben:

wittich.de/trauer

Gartenbau Müseler

- Gärtnerei
- Kranzbinderei
- Landschaftsbau
- Floristik



57641 Oberlahr · Telefon: 02685/358

Große Auswahl an Grabgestecken zu Allerheiligen und Totensonntag

- **Hornveilchen** 0,30 €
- **dreifarbige Heide** 1,50 €

– Anzeige –

Erste Gedenkfeier im Ruhewald Steimel
Liebevoll erinnern und Gedenken in der Natur

Steimel. Das Altenkirchener Bestattungshaus Arbeiter arrangierte in Kooperation mit Bestattungen Baumung aus Puderbach und der Ortsgemeinde Steimel am Samstag, dem 30. September 2017 die erste Gedenkfeier im Ruhewald Steimel. Bei dieser Veranstaltung wurde zur liebevollen Erinnerung an die Verstorbenen eingeladen, welche ihre letzte Ruhestätte zwischen den Wurzeln eines Baumes gefunden haben. Aufgrund der Witterungsverhältnisse wurde die Veranstaltung unter dem großen Vordach der gegenüberliegenden Friedhofshalle ausgerichtet. Es nahmen trotz allem insgesamt über 70 Verwandte und Freunde der Verstorbenen teil. Die Teilnehmer wurden von dem bekannten Trauerredner Reinhard Zerres und dem Solisten Thomas Kagermann durch diese Zeit der liebevollen Erinnerung und des Gedenkens geführt. Bestandteil der Veranstaltung waren unter anderem Live-Musik und verschiedene Rituale, die zum „Mitmachen“ anregten.

Immer mehr Menschen auch aus dem Kreis Altenkirchen entscheiden sich für eine Bestattung unter Bäumen. Die Zahl der Naturbestattungen und der pflegefreien Gräber nehmen zu. Im Durchschnitt finden jährlich ca. 150 Bestattungen im Ruhewald Steimel statt, die Mehrheit dieser Bestattungen ohne kirchlichen Beistand und oftmals mit einem freien Trauerredner. Somit gibt es aber für diese Verstorbenen keinen Gedenkgottesdienst, wie es in den meisten Konfessionen gebräuchlich ist. Dies bewegte den Nachfolger des Bestattungshauses Arbeiter, Fernando Müller dazu, diese Gedenkfeier ins Leben zu rufen. Aufgrund der einstimmig positiven Rückmeldungen soll die Veranstaltung nun jährlich stattfinden und noch mehr Menschen in dieser schweren Situation Trost und Hoffnung spenden.



» Familienanzeigen

Jonas

09. Oktober 2017
 3810 g - 55 cm

Liebe, die Gestalt angenommen hat,
 Glück, für das es keine Worte gibt.
 Kleine Füße, die zurückführen
 in eine Welt, die man vergessen hat.

Wir sind dankbar und glücklich über
 die Geburt unseres Sohnes.



Die glücklichen Eltern

*Katrin und Florian
 Überlacker*

66802 Überherrn
 Saarland
 im Oktober 2017

**Horst Petermann
 Melanie Petermann**

geb. Schneider

Wir heiraten

am 11.11.2017 um 17.00 Uhr
 in der ev. Erlöserkirche zu
 Wissen.

Der Polterabend ist am Freitag,
 dem 27.10.2017 um 19 Uhr in
 Schönstein, Auf den Hüllen 8.



Gepoltert wird nach alter Sitte, drum Freunde, unsere Bitte, lasst
 Plastik, Glas und Schrott zurück, nur wahre Scherben bringen Glück.

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
 Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer

anerkannter, geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66

www.bodenbelaege-hommer.de

Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

PRAXIS DR. UEHRE

UMZUG

Liebe Patienten, ab dem 16.10.2017 sind wir unter
 folgender Adresse für Sie erreichbar:

Dr. med. Uehre
 Auf der Rüge 9
 57627 Hachenburg
 Telefon (02662) 941941

JETZT IST UNSER GLÜCK VOLLKOMMEN!

Wir sind dankbar und glücklich
 über die Geburt unseres Sohnes

Daniel

3890 g - 54 cm

Die glücklichen Eltern

**Kathy und Jens
 Überlacker**

5692 Elvange/
 Luxemburg
 im Oktober 2017



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
KODI bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss



Neuw. Opel Meriva „Chrome-Edition“ aus 1. Hd., 74 kW, Euro 5, Mod. 2011 (10/2010), TÜV neu, orig. 32 Tkm!, Klima, ZV, eFH, ABS, Parktr., 8-f. ber., silbermet., super Zust., 7.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

M.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. E-Sachs-Str. 7, 56070 Koblenz. Tel.: 0176/29793431 auch WE, 0261/39077051

4 Winterreifen auf Alufelgen 215/65R16 z. B. für VW Tiguan. Sehr guter Zustand. VB 380 €. Tel.: 0163/7776933

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Auto-Ankauf, von Schrott bis Top, PKW, LKW, Unfallw., viele km, Motorsch. o. Getriebesch., tägl. 24 Std. erreichbar, KFZ-Madi. Tel.: 0152/21000255 o. 02631/4517075

Top Skoda Roomster „Ambition Plus Edition“-TDI aus 1. Hd., 66 kW, Euro 5, Mod. 2013 (8/2012), 124 Tkm, Scheckheftgepl., Klima, Sitzhg., Temp., ABS, ZV, eFH, blau, wie neu! 6.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

100 - 10.000 € - Kaufe alle Kfz, auch mit Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Auto-Export. Tel.: 02622/8771494

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Volvo Kombi 740 GL, EZ 1991, sehr gepflegt, 240 Tkm, TÜV neu, 1.800 € VB. Tel.: 0171/6804421

Mondeo Kombi 2.0 TDCI, EZ 2005, 130 PS, Euro 4 (grün), super Ghia-Ausst., Klima, Navi, 6-Gang etc., viele Neuteile, grafitgrau, sehr gepf., TÜV/AU neu, 3.850 €. Race Line, Ackerstr. 6a, 56727 Mayen, Tel.: 0173/3024899

Opel Astra F, Cabrio, 52 kW, gr. Plak., Bj. 1994, TÜV neu, 205.000 km, el. Dach, ZV, ABS, eFH, Stereo, türkismet., einige Beulen/Kratzer, 1.300 € VB. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

4 gut erhaltene Winterreifen o. Felgen, Nokian 235/55 R17, VB 200 €. Tel.: 02681/5538 o. 0160/2176643

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.500 €. Race Line, Ackerstr. 6a, 56727 Mayen, Tel.: 0173/3024899

4 neuwertige M+S, 195 R 65-15, auf 5-Loch St.-F., 6 1/2 J. + Kappen Meriva B, 150 € VB. Tel.: 02686/497

STELLENMARKT

Suche Reinigungskraft für Einfamilienhaus/Pudersbach. Ca. 3-4 Std. wöchentlich. Kontakt: wolfgang270757@gmx.de oder Zuschriften unter Chiffre 17555147 an den Verlag.

Suche gründliche u. vertrauenswürdige Haushaltshilfe als Minijob für Privathaushalt in Birnbach/AK für 3-4 Std. wöchentlich. Zuschriften unter Chiffre 17557948 an den Verlag.

SONSTIGES

Brennholz Fichte, 1 m lg., gespalten, 13 RM, je RM 35 €. Tel. 02686/8253 ab 17 Uhr

Gemischtes Brandholz zu verk., ca. 3 ccm, abgelagert, Preis VB. Tel.: 02684/9572249

Kleinreparaturen aller Art, Verputz- und Malerarbeiten, Gartenpflege. akal Kunst & Handwerk. Tel.: 0160/4057936

Garten/Grundstückspflege, Baumdienst. Fa. D. Bours, www.galaforst.de, Tel.: 0174/5669231



Umzug, Entrümpelung preisw. & fachger. zum Festpreis, auch kurzfr. Tel.: 02742/9668624, UM-Umzüge, 57537 Wissen

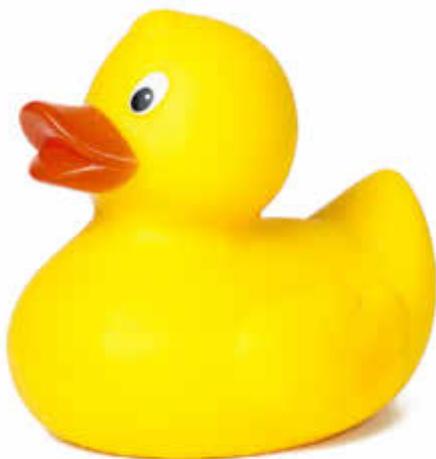
Brennholz ofenfertig, trocken, 24er und 33er Längen Buche/Eiche, Anlieferung möglich. Tel.: 0157/80238008

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de

Gesucht. Gefunden. Sammlerstücke.



Private Kleinanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

Jan Becke - Fotolia

METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90

WINTERREIFEN JETZT KAUFEN!

REIFEN + AUTOSERVICE

KFZ Meisterbetrieb Höfer

Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

- Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor
- Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung
- Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
- KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
- 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.
- Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
- Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimaservice
- Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung

REIFEN HÖFER GMBH
Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitfeld
Telefon 0 27 43 / 93 28 67 0 · Telefax 0 27 43 / 46 68
www.reifen-hoefer.de
Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

**Reduzierte
Luxusschnäppchen**

Petra Beilmann
Exklusive Mode von 42 bis 54

Bahnhofstraße 17 (im historischen Bahnhof)
57548 Kirchen | 02741 9758877 | www.beilmann-moden.de

Geschäftsanzeigen online aufgeben
wittich.de/anzeigen

**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“
im romantischen Ahrweiler**

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebbeitrag
der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/174841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



**Ihre Chance
zur
Bikini-Figur!**

Unterstützen Sie
Ihre Diät jetzt mit
den natürlichen
Sättigungskapseln
der Lopa MED.

Zur
Gewichtskontrolle
oder zur effektiven
Behandlung von
Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-09780933 € 0481

Lopa MED
pharma food

Familienanzeigen online selbst gestalten!

**JETZT
NOCH EIN-
FACHER!**

anzeigen.wittich.de

Schritt 1 »

Geben Sie hierzu die folgende Adresse in Ihren Internetbrowser ein: anzeigen.wittich.de

Und wählen Sie aus, wo Ihre Anzeige erscheinen soll (zusätzliche Ausgaben können Sie bei Bedarf in einem der folgenden Buchungsschritte auswählen).

Schritt 2 »

Wählen Sie jetzt die gewünschte Anzeigen-Art aus, zum Beispiel Familien-Anzeigen, den entsprechenden Anlass (Geburtstag, Hochzeit Danksagung) können Sie im Anschluss auswählen. Nun steht Ihnen in der ausgewählten Rubrik eine Vielfalt an Anzeigenmustern zur Auswahl.

Schritt 3 »

Nachdem Sie sich für ein Anzeigenmuster entschieden haben, können Sie jetzt den Text Ihrer Anzeige ändern und die Gestaltung vornehmen. Der neue Anzeigeneditor bietet Ihnen hier eine große Auswahl an Gestaltungsmöglichkeiten.





Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Gut beraten

Der Traum vom Eigenheim ist in Deutschland ungebrochen und für viele finanzierbar, denn die Bauzinsen sind nach wie vor günstig. Wer sich schon länger mit dem Gedanken trägt, sich seine Wohnwünsche zu erfüllen, umzu-

bauen oder bei einem Anschlusskredit die Weichen für die Schuldenfreiheit zu stellen, sollte sich allerdings frühzeitig von einem Baufinanzierungsexperten beraten lassen, damit er sich in aller Ruhe für eine solide Baufinanzierung entscheiden kann.

AK Zentrum: 3,5-ZKB-Wohnung, 120 qm, 1. OG, Balkon, G-WC, EBK, geh. Ausstattung, renoviert, ab Nov. zu vermieten. KM 650,- € + NK, Tel. 0177/5770000

Hier investieren Sie richtig!

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Wir suchen für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser und Bauernhöfe. Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Entscheidungshilfe beim Verkauf

Überzogene Preisvorstellungen verzögern den Verkaufs- bzw. Vermietungsprozess. Mit einer Wohnmarktanalyse können Eigentümer, Makler und Verwalter anhand Daten realistische Preise ermitteln und das Vermarktungstempo ihrer Immobilien erheblich steigern. Dadurch lassen sich Kapitalverluste etwa durch längeren Leerstand sowie ergebnislose Besichtigungen deutlich

mindern. Die Wohnmarktanalyse setzt statistische Daten wie Lagequalität und Preisentwicklung, örtliche Vergleichsangebote und Vermarktungsdauer anderer Immobilien im Umfeld zueinander ins Verhältnis. Die Wohnmarktanalyse kann auf der Internetseite der Immobilien-Zeitung unter www.immobilien-zeitung.de/wma kostenpflichtig bestellt werden.

Zu vermieten:

Flammersfeld, Südstr. 5

DG, 1 ZKDB, Balkon, 46,08 m² Wfl.,
KM 212,00 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1991, Gas, Verbrauchsausw., 107,6 kWh.

AK-Honneroth, Büchnerstr. 48

DG, 1 ZKDB, Balkon, Aufzug, WBS, 44,16 m² Wfl.,
KM 207,27 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1995, Gas, Verbrauchsausw., 71,1 kWh.

Grundstücksgemeinschaft M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 0 26 81/98 25 99 oder 01 51/15 54 40 14

Sie möchten Ihre Immobilie schnell und erfolgreich verkaufen?



Gesucht: hochwertige Einfamilienhäuser, exklusive Anwesen, Liebhaberobjekte

Kostenlose Wertermittlung!

Rufen Sie uns an!
Dipl. Kfm. Klaus-Peter Held
Tel.: 02741 - 9757190



HELD Immobilienwerte

www.held-immobilienwerte.de

Objekt begutachten – Kosten im Auge behalten

Wer sorgfältig prüft, findet immer noch attraktive und günstige Objekte. Doch nicht jeder Kauf ist eine Goldgrube. Keinesfalls sollte der Interessent ein Objekt kaufen, das er nur aus dem Prospekt kennt. Solche Hochglanzbroschüren sind schön anzuschauen – mit der Wahrheit haben sie jedoch manchmal wenig zu tun. Umso größer ist dann die Enttäuschung, wenn der frischgebackene Besitzer feststellt, dass die Bausubstanz mangelhaft ist, das Haus neben einer stark befahrenen Straße liegt oder eine Wohnung wegen anderer gravierender Mängel nicht vermietet werden kann. Deshalb: ohne persönliche Besichtigung kein Kauf. Wenn möglich, sollte der Interessent das Objekt auch mehrfach und zu unterschiedlichen Zeiten besuchen. Die Kosten, die beim Kauf und

nach dem Kauf einer Immobilie anfallen können, werden von vielen Immobilienkäufern unterschätzt. Zu den Kosten beim Hauskauf zählen u.a. die Maklercourtage, Notargebühren und Grunderwerbsteuer. Nach dem Kauf können jedoch weitere erhebliche Kosten anfallen: Kosten für den Umzug, Sanierungskosten und Renovierungskosten. Probleme bekommen viele Käufer dann, wenn diese Kosten aus dem Ruder laufen. Kaufinteressenten sollten abwägen, ob nach Abzug aller Kosten genug übrig bleibt, um den gewohnten Lebensstandard langfristig halten zu können. Und sie sollten bedenken, dass Immobilieneigentum bisweilen auch schwer oder gar nicht vorhersehbare Kosten verursacht, die ausreichend finanziellen Spielraum erforderlich machen.

Verkauft im Oktober 2017!



Für vorgemerkte Kunden suchen wir dringend ähnliche Immobilien ab ca. Bj. 2000 – Kaufpreis je nach Größe und Alter bis 350.000 €!

Büro Asbach
Tel. 02683 – 94 81 20

www.immo-pees.de
t.silbernagel@immo-pees.de

Einen Makler beauftragen und 60 arbeiten für Sie!

Wir betreuen Sie von der Einschätzung Ihrer Immobilie bis zum Notarvertrag!

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!



Haar-Shop-Abholmarkt
 Friseurbedarf für jedermann mit Fachberatung und Versand
!! Angebot im Oktober !!
Pearl Styler statt ~~14,95 €~~ **jetzt 12,95 €**
 Bahnhofstraße 10
 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681/4752

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.: 8.30 bis 18.00 Uhr
 Sa.: 8.00 bis 14.00 Uhr

HÖR-GUTSCHEIN

Wählen Sie Ihr Lieblingsgerät und testen Sie Marken-Hörsysteme der neuesten Generation in Ihrem Alltag.

bernafon® PHONAK SIEMENS WIDEX

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

KOSTENFREI Hörsysteme probetragen

<p>neuearbeit service+integration <small>Unterstützung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer</small></p> <p>•möbel und mehr•</p> <p>Günstiger Verkauf und kostenlose Abholung von Gebrauchtmöbeln</p> <p>Altenkirchen · Siegener Str.61 Tel. 02681-9555-410 Öffnungszeiten: mo - fr 10.00 - 17.00 Uhr sa 10.00 - 14.00 Uhr</p>	<p>neuearbeit Westerwald</p> <p>Kochpunkt</p> <p>Mittagessen gut und günstig Catering und Fingerfood</p> <p>Altenkirchen · Philipp-Reis-Str.1 Tel. 02681-9555-109 Öffnungszeiten: mo - do 7.15 - 14.00 Uhr fr 7.15 - 13.00 Uhr</p>
--	---

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

»Das Oktoberfest im Westerwald«

Samstag ausverkauft!

9. Oktoberfest
 Wiesnhalle Neitersen

»Die Alpenstürmer«
 »Die Stockhiatla«

am Freitag, den 20. und Samstag, den 21. Oktober!

Spezial-Angebot für den Freitagabend:
 10 Tickets + 10 Sitzplätze an einem Tisch + 10 Biermarken für zusammen 100€ im Vorverkauf bei Getränke Müller
 — statt 145€ regulär.

Veranstaltet mit ♥ von Getränke Müller Oberwambach
 Infos unter www.oktoberfest-neitersen.de

»Die Stockhiatla«
 Volle Power!

»Die Alpenstürmer«
 Samstag und Sonntag!



www.tsi-technik.de

Elektrotechnischer Onlinehandel* mit Direktverkauf vor Ort

Elektromaterial wie: Schaltermaterial, Sicherungen und Verteilungen, Installations- und Erdkabel, Steuerleitungen, Kabelkanäle und Leerrohre, Verbindungsmaterial u.v.m.

Hersteller wie: Hager, Wago, Cellpack, Lappkabel, Helukabel, Siemens, Kaiser, Hensel, Eaton, OBO, Helios, Maico, Berker, Gira, Busch-Jäger, Dehn, Eltako, Metz, Bals, Mennekes, Fränkische Rohrwerke u.v.m.

Thomas Stein-Industrietechnik · Industriegebiet "Urbacher Wald" · Ringstraße 19 · 56307 Dernbach
Tel.: 02689-1509 · Fax: 02689-1513 · info@tsi-technik.de · www.tsi-technik.de *unbedingt Hinweise im Webshop beachten

www.kosmetik-flammersfeld.de

Herbst - Winter - Weihnachtszeit

die Zeit für Wildgerichte



vom **Reh** oder **Wildschwein**

selbstverständlich direkt vom Jäger aus heimischen Wäldern

ganz oder in haushaltsüblichen Portionen bei **E. Jung, Atzelgift**

Telefon 026 62/63 17 · Mobil 01 75 / 3 66 16 08

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Persönlichkeit gefragt

Pünktlichkeit ist bei einem Termin zum Vorstellungsgespräch unabdingbar. Am besten melden Sie sich ungefähr fünf bis zehn Minuten vor Gesprächsbeginn am Empfang.

Während des Gesprächstermins selbst spielen nicht nur fachliche Aspekte eine Rolle: Die Beurteilung des Bewerbers ist zu ungefähr 70 Prozent von dessen Persönlichkeit geprägt.

Etwa 20 Prozent machen dann die Leistungsmotivation und lediglich zehn Prozent die fachliche Kompetenz aus. Letztere wurde bereits durch die Bewerbungsun-

terlagen ausführlich begutachtet und steht deshalb nicht im Vordergrund.

Ein wichtiger Punkt, der sehr viel über die Persönlichkeit aussagt, ist der passende Auftritt. Je nach Branche und Unternehmen sind gewisse Dresscodes üblich, die bereits beim Bewerbungsfoto beachtet werden sollten und im Vorstellungsgespräch besonders relevant sind.

Wer unsicher ist, der kann möglicherweise mit einem Blick auf die Firmenhomepage und die Mitarbeiterfotos eine gewisse Orientierung erhalten.

Den richtigen Eindruck hinterlassen

Der erste Eindruck ist oft entscheidend. Das gleiche gilt auch für den letzten Eindruck, den man zum Beispiel nach einer Kündigung hinterlässt. Nicht immer verlässt ein Mitarbeiter in einträchtiger Harmonie ein Unternehmen. Trotzdem gilt für Arbeitnehmer, die Contenance zu wahren. Wenn der Vorgesetzte in einem Gespräch nach den Gründen für die Kündigung fragt, ist definitiv der falsche Zeitpunkt für einen Rundumschlag. Halten Sie sich bedeckt, verweisen Sie auf neue Herausforderungen, Entwicklungsmöglichkeiten oder veränderte Inte-

ressen. Selbst private Gründe, die nicht näher erläutert werden müssen, sind als Begründung zulässig. Hingegen kontraproduktiv wäre es, dem Chef vorzuhalten, was er alles falsch gemacht hat, und was einem selbst schon seit Jahren auf den Zeiger geht. Man sieht sich immer zweimal im Leben. Und auch wenn eine zweite Begegnung unwahrscheinlich ist: Ihr neuer und Ihr alter Chef kennen sich vielleicht, begegnen sich auf Kongressen oder Ähnlichem und dann könnten Sie Thema sein. Besser ist es also, keine verbrannte Erde zurückzulassen.



Hauptstraße 29
53567 Buchholz
Tel. 02683/6509
www.gasthaus-stroh.de
info@gasthaus-stroh.de

Unser Team sucht Verstärkung

Wir suchen ab sofort:

Servicekraft und Küchenhilfe für unser Restaurant

auf 450-€-Basis

Unsere Anforderungen

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Langfristige Zusammenarbeit
- Zeitliche Flexibilität, auch am Wochenende
- Mindestalter 18 Jahre

ab Frühjahr 2018

Koch/Köchin

in Vollzeit

Unsere Anforderungen

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Langfristige Zusammenarbeit
- Abgeschlossene Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung im à la Carte
- Gute Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- ein familiäres Arbeitsklima
- 2 zusammenhängende Ruhetage (Mi. + Do.)
- Bezahlung und Arbeitszeiten nach Vereinbarung

Bei Interesse einfach anrufen unter 02683 / 6509 oder Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte schriftlich an obige Adresse oder an info@gasthaus-stroh.de



Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Zur Verstärkung unseres Teams

Masseur/in Physiotherapeut/in

in Voll- oder Teilzeit gesucht.

Lymphdrainage und manuelle Therapie erwünscht aber nicht Bedingung.

Physiotherapiepraxis Cornelia Wittschorek

Zum Felsen 13 · 56305 Puderbach
Telefon 02684 / 1266

Häuslicher Krankenpflege Dienst GmbH



Asbach – Neustadt – Windhagen – Vettelschoss

Wir suchen ab sofort examinierte Pflegekräfte

in der ambulanten Pflege für den Raum
Asbach/Buchholz oder Königswinter

Wir bieten:

- Firmenwagen
- überdurchschnittliches Gehalt
- flexible Arbeitszeiten
- gutes Betriebsklima

Wir erwarten:

- Examen als examinierte/-r Kranken-/Altenpfleger/-in oder APH/KPH
- Freude am Beruf
- Führerschein Klasse B
- gepflegtes Erscheinungsbild

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch unter 02683/43899

Gabriele Sturm · Honnefer Straße 12 · 53567 Asbach



Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine /einen

Medizinisch-technischen Radiologieassistenten (m/w)
Medizinische Fachangestellte mit Röntgenschein (m/w)
in Vollzeit oder Teilzeit

Unser Angebot

- Eine Voll-/Teilzeitstelle mit flexiblen Arbeitszeitmodellen
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine gute und angemessene Einarbeitungszeit
- Einen attraktiven, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit konventioneller, digitaler Röntgendiagnostik, 32-Zeilen-Computertomographen und Funktionsdiagnostik für die Innere Medizin
- Vergütung analog zu den AVR einschließlich Jahressonderzahlung und zusätzlicher Altersversorgung und den üblichen Sozialleistungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gern auch per Mail, an

DRK Kamillus Klinik · Personalabteilung
53567 Asbach · 02683/59-690 oder -610

E-Mail: petra.ewens@kamillus-klinik.de oder
marion.naegelkraemer@kamillus-klinik.de

Für Rückfragen steht Ihnen auch unsere Ltd. MTRA, Frau Feldmann, unter der Rufnummer (0) 26 83 – 59631 gerne zur Verfügung.

www.DRK-Kamillus-Klinik.de

DIESER PLATZ IST FÜR SIE RESERVIERT!



Platz 1 unter 76 Kanzleien in der
Kategorie „Mitarbeiter-Gesamtzufriedenheit“
(DATEV Branchenstudie Mitarbeiterzufriedenheit März 2016)

Moderne, innovative
und aufstrebende Kanzlei sucht:

Steuerfachangestellten (m/w)

Steuerfachwirt (m/w)

Bilanzbuchhalter (m/w)

Ihr Profil: • Teampplay, Begeisterung und Motivation
• Freude am Steuerrecht und modernen Software-Anwendungen

Ihre Aufgaben: • Jahresabschlussstellung für GmbHs
• Anspruchsvolle Finanzbuchhaltungen

Ihre Zukunft: • Hervorragendes Betriebsklima
• Umfangreiche Unterstützung bei Aus- und Fortbildung
• Überdurchschnittliches Gehalt + 30 Tage Urlaub

Weitere Informationen: www.sbs-schenkelberg.de/karriere

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Stefan Schenkelberg gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, schriftlich oder vorzugsweise per E-Mail:

SBS Schenkelberg GmbH Tel.: +49 (0) 2626 - 70055
Steuerberatungsgesellschaft Fax: +49 (0) 2626 - 211
Im Boden 1, 56249 Herschbach E-Mail: kontakt@sbs-schenkelberg.de



MIT SICHERHEIT EIN GUTER SCHRITT IN IHRE BERUFLICHE ZUKUNFT.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Kundenberater/in

Ihre Tätigkeit:

- Partnerschaftliche Betreuung der Kunden in Ihrer Nähe
- Erstellung von Risikoanalysen und Verkauf geeigneter Lösungen
- Unterstützen des Geschäftsstellenleiters auf dem Weg zum gemeinsamen Erfolg

Unser Angebot:

- Sicherer Arbeitsplatz
- Zukunftsorientierte Aufstiegschancen
- Solide Aus- und Weiterbildung
- Attraktives Einkommen

Ihre Qualifikation:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Aufgeschlossenheit und Teamgeist
- Einsatzbereitschaft und Wille zum Erfolg
- Bereitschaft zu permanenten Fortbildung

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Geschäftsstellenleiter Thorsten Eudenbach

Weyerbuscher Straße 38 · 51570 Windeck
Telefon 02292 4941
thorsten.eudenbach@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.



LBS Für unsere Kunden suchen wir
Bankkaufmann als Bezirksleiter (m/w) für den LBS Vertrieb
 (Bauspar- und Finanzierungsexperte/Handelsvertreter nach §§ 84, 92 HGB)
 Kontakt: Bezirksdirektor Michael Scheffner, Mobil 01757239905
 Michael.Scheffner@lbs-sw.de

Je mehr, desto besser

In einer Stellenanzeige stellt die Reihenfolge der genannten Anforderungen an Bewerber häufig die Rangfolge der erwarteten Qualifikationen dar: Was oben steht, sollte der Bewerber mitbringen, was weiter unten steht, ist wünschenswert, aber kein Muss. Sogenannte Muss-Anforderungen erkennt man an Formulierungen, wie: Voraussetzungen sind ..., ...erwarten wir ..., ...Sie bringen mit ... oder auch ... setzen wir voraus ... Wesentlich weicher sind die sogenannten Kann-Anforderungen

formuliert: ... Idealerweise ..., ... Wünschenswert sind zudem ..., ... Wenn Sie außerdem mitbringen... sowie ... Zusätzlich freuen würden wir uns ... oder beispielsweise ... Hilfreich wäre zudem ... Vor einer Bewerbung sollte man überlegen, welche der „Muss-Qualifikationen“ man selbst nachweisen und ins Unternehmen einbringen kann. Je mehr, desto besser. Solange Sie den Großteil der genannten Punkte erfüllen, steht einer Bewerbung grundsätzlich nichts im Weg.

SCHÄFER SHOP

SelbstDENKER, EIGENinitiator:
 Wir brauchen kreative, selbstbewusste Köpfe, die Spaß an ihrer Arbeit haben und Lust mitbringen, etwas Neues aufzubauen. Denn der Erfolg beginnt beim Menschen!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bilanzbuchhalter (m/w)

Wer sind wir:

Der Schäfer Shop ist ein traditionsreiches, international tätiges B2B Multichannel-Versandhandelsunternehmen, welches sich in den vergangenen über 40 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt hat. Bei uns steht der Mensch im Fokus und wir glauben daran, dass wir mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit Spaß und Freude zur Arbeit kommen, eine erfolgreiche Bindung zu unseren Kunden aufbauen können. In den vergangenen Jahren haben wir eine kundenzentrierte Organisation geschaffen, in der wir hohen Wert auf Partizipation und Beteiligung aller unserer Kolleginnen und Kollegen legen.

Das erwartet Sie:

- Sie unterstützen die Abteilungsleitung Rechnungswesen
- wirken bei der Erstellung von Jahresabschlüssen und dem Konzernabschluss mit
- sind weiterer Ansprechpartner für Wirtschaftsprüfer, Betriebsprüfer und Steuerberater
- führen eigenverantwortlich die Anlagenbuchhaltung
- außerdem arbeiten Sie in Projekten des Rechnungswesen mit

Was Sie mitbringen:

- mehrjährige Berufserfahrung in der Buchhaltung
- Weiterbildung zum/zur Bilanzbuchhalter/in, idealerweise bereits abgeschlossen
- fundierte Kenntnisse in nationaler HGB Rechnungslegung und gerne auch Erfahrung im Abschluss von Personengesellschaften (KG)
- SAP-Erfahrung mit Anwenderkenntnissen der Module Fi und AA
- schnelle Auffassungsgabe & strukturierte Denkweise
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sicheren Umgang mit den MS-Office Produkten
- sicheres Auftreten
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Belastbarkeit

Was wir Ihnen bieten:

- ein junges, kompetentes und hoch-motiviertes Team
- Eigenverantwortung & abwechslungsreiche Aufgabenfelder
- Gestaltungsspielraum für neue Ideen
- schnelle und kurze Entscheidungswege
- aktives Mitgestalten von Unternehmensabläufen, -Prozessen und -Kultur
- Verlässlichkeit, Offenheit, Fairness und Respekt in der Zusammenarbeit
- teamorientierte Unternehmenskultur, geprägt von flachen Hierarchien
- individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine erstklassige Unternehmenskantäne



Sind Sie der Mensch, der zu uns passt? Dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen. Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen, vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an:

SSI Schäfer Shop GmbH • Personalabteilung, Frau Julia Rebeschies • Industriestr. 65 • 57518 Betzdorf
 www.schaefer-shop.com/ssi/karriere • Tel. 0 27 41 / 2 86 – 86 81 • bewerbung@schaefer-shop.de



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams
Bäckereiverkäufer/in
 Teilzeit/Vollzeit
 für unsere Filialen in Weyerbusch u. Flammersfeld

Sie sind auf der Suche nach einem zukunftsorientiertem Familienunternehmen, in dem sie motiviert mitarbeiten können, dann bewerben Sie sich mit Ihrem Lebenslauf bei uns:

Bäckerei Wolfgang Wertenbruch,
 Industriepark Nord 23, 53567 Buchholz,
 vormittags unter Telefon: 0 26 83 / 70 97 oder
 per e-mail an: info@baeckerei-wertenbruch.de



Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau für Büromanagement 2018

mit den Schwerpunkten **kaufmännische Abläufe in kleinen und mittleren Unternehmen** sowie **Assistenz und Sekretariat**.

Als Kaufleute für Büromanagement kennen Sie die Betriebsabläufe aus dem Effeff, behalten den Überblick und sorgen dafür, dass die verschiedensten Abteilungen im Unternehmen reibungslos funktionieren.

IHRE AUSBILDUNG

- Neben der fachtheoretischen Ausbildung durch die Berufsschule erhalten Sie eine fachkundige betriebliche Einweisung in Ihr Berufs- oder Tätigkeitsfeld.
- Sie werden darin geschult, die kaufmännisch-verwaltenden und organisatorischen Tätigkeiten in der Verwaltung eines Unternehmens, mit seinen unterschiedlichen Abteilungen, wie Sekretariat, Empfang, Schreibbüro, Patientenverwaltung usw. auszuführen.
- Sie werden Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner in Sekretariats- und Assistenzarbeiten, erstellen Statistiken und Kundendaten.
- Sie werden Experte/in in schriftlicher und mündlicher Kommunikation, verfassen Briefe, Mails, Notizen und Protokolle.
- Sie lernen, bestehende Standardsoftware kennen und EDV-Programme anzuwenden.

WAS FÜR UNS ZÄHLT

- Sie haben mindestens einen guten Realschulabschluss
- Sie verfügen über kaufmännisches Verständnis und Interesse
- Sie bringen Lern- und Leistungsbereitschaft mit
- Sie haben Spaß an Teamarbeit, aber auch an selbstständiger Problemlösung

WAS FÜR SIE ZÄHLT

- Sie erhalten eine interessante und praxisorientierte Ausbildung
- Sie werden während der gesamten Lehre kompetent betreut
- Sie absolvieren eine Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK)
- Sie erhalten eine attraktive Ausbildungsvergütung
- Bei Eignung haben Sie die Möglichkeit in ein Anstellungsverhältnis übernommen zu werden

INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an personalbuero@kliniken-wied.de oder:

Personalabteilung
 Mühlental · 57629 Wied
 Telefon: 02662 806 115
www.kliniken-wied.de



Für Notariat in Hachenburg wird gesucht ab 1. August 2018:
 Engagierte(r), freundlich-verbindliche(r), zuverlässige(r)

Auszubildende(r) als Notarfachangestellte(r)

mit Spaß am selbstständigen als auch teamorientierten Arbeiten.
 Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an:

Notar Dr. iur. Stefan Braun, Postfach 1267, 57621 Hachenburg
 Telefon: 02662/75 12 · Fax: 02662/54 09

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Forstmehren (75 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-023

Bezirk Busenhausen (103 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-019

Bezirk Reuffelbach/Hüttenhofen (130 Exemplare) , Urlaubsvertretung vom 16.10.2017 bis 04.11.2017, Ref.-Nr. 0401-043

Bezirk Mammelzen (177 Exemplare) , Urlaubsvertretung vom 16.10.2017 bis 04.11.2017, Ref.-Nr. 0401-072

Bezirk Altenkirchen (225 Exemplare) Umgebung „Kölner Str“, Ref.-Nr. 0401-078

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-148**

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer **DRK Kamillus Klinik** in 53567 Asbach suchen wir ab sofort

Hauswirtschaftler oder Hauswirtschaftsmeister m/w in Teilzeit (50 %)

Ihre Aufgaben:

- Vor- und Zubereitung von Mahlzeiten für ca. 350 Essensteilnehmer
- Speisenverteilung mit Tablett- und Menagensystem
- Menüwunscherfassung mit Orbis Cuvos
- Warenwirtschaft
- Lebensmitteleinsatz und Berücksichtigung der LMIV
- Hygienisches Arbeiten nach HACCP Konzept
- Personalplanung

Ihr Profil:

- Ausbildung als Hauswirtschaftler/in oder Hauswirtschaftsmeister/in
- Weiterbildung diätetisch geschulte Fachkraft wäre wünschenswert
- Erfahrung in der Gemeinschaftsverpflegung
- Selbstständiges Arbeiten und Eigeninitiative
- HACCP Kenntnisse

Wir bieten:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Geregelte Arbeitszeiten
- Interessante Aufgaben mit Aufstiegsmöglichkeiten
- Angenehmes Arbeitsklima in einem dynamischen Team
- Vergütung nach AVR mit den üblichen Sozialleistungen und betrieblicher Altersversorgung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gern auch per E-Mail an

**DRK Kamillus Klinik, Frau Merkelbach,
Hospitalstraße 6, 53567 Asbach, 02683 / 59-651
E-Mail: Birgit.Merkelbach@kamillus-klinik.de**



www.DRK-Kamillus-Klinik.de

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!



HABEN SIE POWER?

Wir sind eine dynamische und unabhängige Privat-Brauerei und haben im regionalen Biermarkt und in Fernost Erfolg mit hochkarätigen Bieren und innovativen Ideen. Um den Service für unsere Kunden noch weiter auszubauen, möchten wir zwei zusätzliche Stellen schaffen:

LAGERMEISTER (M/W)

Sie unterstützen die Logistikleitung bei der täglichen Koordination und Arbeitseinteilung der Mitarbeiter/innen, planen und kontrollieren Warenein- und -ausgänge und sorgen dafür, dass diese in die kaufmännischen Prozesse und in unser ERP-System eingebunden werden. Sie helfen bei der Kommissionierung und besitzen hierfür auch idealerweise bereits einen Staplerführerschein. Sie verfügen über eine Ausbildung im Bereich Lagerwirtschaft, Logistik o.ä. und scheuen keine praktische Arbeit.

MARKETING-ASSISTENT (M/W)

Sie unterstützen die Marketingleitung bei der Umsetzung von VKF-Maßnahmen, Mailings, Public Relations sowie bei der Betreuung des Online-Auftritts. Sie sind zuständig für den Ausbau des Hachenburger Clubs und halten engen Kontakt mit den Mitgliedern auf Basis modernen Dialogmarketings, Social Media und Veranstaltungen. Dazu erarbeiten Sie selbstständig Text- und Bildinhalte. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrung mit Grafikprogrammen (Adobe Creative Suite).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen – bitte per eMail, denn wir arbeiten papierlos.

Westerwald-Brauerei
H. Schneider GmbH & Co. KG
57627 Hachenburg
Frau Dunja Göbler
d.goebler@hachenburger.de
www.hachenburger.de



§ IHR GUTES RECHT

**Die größte Sicherheit in Ihrem
Rechtsstreit bietet Ihnen
ein guter Anwalt, dem Sie vertrauen.**

Rechtsberatung · Steuerberatung

S & P

SEIDEL & PARTNER

Rechtsanwälte mbB

**Ihre kompetenten Partner in
Rechtsberatung und Steuerberatung
0 26 62 / 930 930**

Koblenzer Straße 10-12 · 57627 Hachenburg
Fax: 0 26 62 / 9 30 93-30 · E-Mail: info@seidel-und-partner.de

In Zusammenarbeit mit Klaus Seidel Haus- und Immobilienverwaltung

www.seidel-und-partner.de

Hermann Wasmuth

Jörg Weissgerber

Ralf Käppele

Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Ulrich Janes

Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

Wilhelmstraße 41
(ehem. Eckschank)
57610 Altenkirchen
Fon: 02681 9585-0
Fax: 02681 9585-50
info@ak-anwalt.de
www.ak-anwalt.de

in Kooperation mit

Mike Janke

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

Nottorstraße 6 - 8
57627 Hachenburg
Fon: 02662 9494 530
Fax: 02662 9494 531
info@fachanwalt-hachenburg.de
www.fachanwalt-hachenburg.de

Rechtsanwälte

Gefühl der Überwachung

Der Deutsche Anwaltverein (DAV) warnt vor dem Einsatz von Gesichtserkennungssystemen an öffentlichen Plätzen und bezweifelt, dass dies den Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts entspricht. Nach Ansicht des DAV-Präsidenten Ulrich Schellenberg gibt es keine Rechtsgrundlage für diese Maßnahme. Anlass für die Kritik ist der Start des Pilotprojekts zur Gesichtserkennung am Bahnhof Südkreuz in Berlin.

„Wenn massenhaft Gesichter von unbescholtenen Bürgerinnen und Bürgern an Bahnhöfen gescannt werden, dann greift der Staat schwerwiegend in Grundrechte ein“, sagte Schellenberg zum Start des Projektes. „Dieses Scannen führt zu einem nicht hinnehmbaren Gefühl des Überwachtwerdens und der Einschüchterung“. Das Bundesverfassungsgericht habe in mehreren Entscheidungen ausdrücklich vor derartigen Effekten gewarnt. So beispielsweise in dem Urteil zur Vorratsdatenspeicherung oder im Urteil zum automatisierten Erfassen von Kfz-Kennzeichen. An dem Test-

lauf sind das Bundesinnenministerium, die Deutsche Bahn, die Bundespolizei und das Bundeskriminalamt beteiligt. Die rechtlichen Bedenken des DAV richten sich nicht gegen den sechsmonatigen Testbetrieb, jedoch gegen den späteren Einsatz der Gesichtserkennung im Echt-Betrieb. Nach Ansicht des DAV gibt es derzeit keine Rechtsgrundlage, die eine Gesichtserkennung an öffentlichen Orten rechtfertigt. „Angesichts dieser neuen technischen und rechtlichen Möglichkeiten stellt sich die Frage, auf welcher rechtlichen Grundlage das massenhafte Scannen von Gesichtern gerechtfertigt wird“, so der DAV-Präsident. „Eine waserdichte Norm, die diesen Angriff auf die informationelle Selbstbestimmung rechtfertigen kann, gibt es nicht“, so Schellenberg. Darüber hinaus gibt es nach Ansicht des DAV zahlreiche offene Fragen: Wann soll das System anschlagen? Bei zur Fahndung ausgeschriebenen Personen, bei Fußball-Ultras auf dem Weg zum Auswärtsspiel, bei sogenannten Gefährdern?

Foto: Petra Bork/pixelio.de



Kaum noch Unterhalt nach rechtskräftiger Scheidung

In den meisten Fällen muss nach einer rechtskräftigen Scheidung kein Unterhalt mehr gezahlt werden. Diejenigen, die während der Ehe Karriereeinbußen hinnehmen mussten, weil sie z.B. nicht berufstätig waren und sich um die Kinder gekümmert haben, können Unterhalt aufgrund von „ehebefindenden“ Nachteilen beantragen.

Aber auch auf diesen Unterhalt haben Betroffene meist nur für

einen bestimmten Zeitraum Anspruch. Wie lange Unterhalt gezahlt wird, hängt auch von der Dauer der Ehe ab.

Die Familiengerichte beurteilen die Länge der Unterhaltspflicht sehr unterschiedlich.

Um Lösungen zu finden, mit der beide Seiten gut leben können, sollten Scheidungswillige rechtzeitig einen Fachanwalt für Familienrecht konsultieren.

Rechtsanwaltskammer Koblenz



Augenblicksversagen bewahrt vor Fahrverbot

Wer eine Geschwindigkeitsbegrenzung in Folge einer kurzen Unaufmerksamkeit übersieht, muss zwar ein Bußgeld bezahlen. Um das damit oft verbundene Fahrverbot könnte er jedoch unter Umständen herkommen. Insbesondere, wenn das

Verkehrsschild möglicherweise durch ein anderes Fahrzeug verdeckt war. Dies ergibt sich laut D.A.S. Rechtsschutz aus einem Urteil des Amtsgerichts Potsdam.

AG Potsdam, Az. 88 OWi 4131 Js 34510/16

Geisterfahrer auf dem Fahrradschutzstreifen: Wer haftet?

Auch Radfahrer müssen sich an das Rechtsfahrgebot halten – außer auf für beide Richtungen freigegebenen Radwegen. Benutzt ein Radfahrer einen Fahrradschutzstreifen – ein auf der Fahrbahn durch eine gestrichelte Linie abgetrennter Streifen – in falscher Fahrtrichtung und ver-

hält sich obendrein auch noch unachtsam, trägt er bei einem Unfall den überwiegenden Teil der Haftung. Dies entschied laut D.A.S. Rechtsschutz LeistungsgmbH (D.A.S. Leistungsservice) das Oberlandesgericht Frankfurt. OLG Frankfurt a.M.

Az. 4 U 233/16

Schützen Sie Ihre Rechte

Ein Rechtsstreit ist häufig eine teure Sache. Dabei fallen in der Regel neben Anwaltskosten auch Gerichtskosten und mögliche Sachverständigengebühren an. Diese Kosten können leicht die Höhe der Geldstrafe übersteigen oder auch ein Vielfaches des Bußgeldes erreichen. Die Staatskasse trägt diese Kosten immer nur dann, wenn das Strafverfahren mit einem Freispruch endet. Wird das Verfahren eingestellt, muss der Betroffene seine Anwaltskosten regelmäßig selbst tragen. Es gibt für eine solche Versicherung unterschiedliche Angebote.

Der Fahrzeugrechtsschutz sichert Risiken ab, die mit dem Fahrzeug verbunden sind. Versicherungsschutz besteht hier für den Versicherungsnehmer in seiner Eigenschaft als Eigentümer, Halter, Fahrer und Insasse des versicherten Fahrzeugs. Bei dem Verkehrsschutz ist der Versicherungsnehmer versichert in seiner Eigenschaft als Eigentümer oder Halter aller bei Vertragsschluss oder während der Vertragsdauer auf ihn zugelassenen Fahrzeuge sowie jeder Fahrer oder Insasse der Fahrzeuge. Ausgenommen sind natürlich die Fälle, in denen jemand unrechtmäßig das Fahrzeug nutzt.

Mike Janke, LL.M.



Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Verkehrsrecht
 Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

- Erbrecht
- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Steuerrecht

Nottorstr. 6-8 | 57627 Hachenburg
 Tel.: 026 62 - 94 94 530 | www.fachanwalt-hachenburg.de

„Fragen Sie doch einfach jemanden, der sich damit auskennt!“ – den **Anwalt!**

HELLWIG RECHTSANWÄLTE

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE



KATHARINA HELLWIG
 Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Familienrecht
 Wirtschaftsmediatorin



JAN PETER NIEMANN
 Rechtsanwalt
 Verteidiger in Strafsachen
 Arbeitsrecht
 Verkehrsrecht



RITA CRYNEN
 Rechtsanwältin
 Richterin am Oberlandesgericht a.D.
 Familienrecht
 Zivilrecht
 Mediatorin



KATHRIN DOCKTER-WOLF
 Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Medizinrecht
 Fachanwältin für Verkehrsrecht

Schlossplatz 6 | 57610 Altenkirchen
 Telefon 02681 70021 | Telefax 02681 6057
kontakt@hellwig-rechtsanwaelte.de | www.hellwig-rechtsanwaelte.de

STEINSTRASS & PARTNER

Rechtsanwälte Fachanwälte



Rechtsanwalt
Heinz H. Schneider
 FA für Familienrecht
 ADAC-Vertragsanwalt



Rechtsanwalt
Bernd Koch
 FA für Arbeitsrecht
 FA für Familienrecht



Rechtsanwalt
Jochen Alfes
 FA für Arbeitsrecht
 FA für Verkehrsrecht



Rechtsanwalt
Clemens Storbeck
 FA für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Rechtsanwalt
Christian Klein
 FA für Arbeitsrecht
 Wirtschaftsmediator (CVM)



Rechtsanwalt
Sven Bromba
 FA für Strafrecht
 Dipl. Finanzwirt (FH)



Rechtsanwältin
Sabine Drews
 FA für Familienrecht

Wilhelmstraße 18 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 0 26 81 / 98 33 - 0 · Fax: 0 26 81 / 98 33 - 55
 Rathausstraße 23 · 57537 Wissen · Telefon: 0 27 42 / 91 11 20 · Fax: 0 27 42 / 91 11 21
 Holzgasse 6 · 51570 Windeck · Telefon: 0 22 92 / 68 12 16 · Fax: 0 22 92 / 68 12 17 · www.steinstrass-partner.de



**Darum kümmern sich
meine Vertrauensleute!**

Mit der günstigen Kfz-Versicherung der LVM. Jetzt beraten lassen!

Jetzt Frühbucher-Prämie sichern!

Wechseln Sie bis zum 31.10.2017 (Vertragsbeginn 01.01.2018) mit Ihrer Pkw-Versicherung zu uns und sichern sich einen Tankgutschein in Höhe von 15,- Euro.

Die LVM-Versicherungsagenturen beraten Sie gern:

Martin Sommerberg

53567 Asbach
Telefon 02683 43055
info@sommerberg.lvm.de

Dietmar Otto

56242 Selters
Telefon 02626 78818
info@d-otto.lvm.de

Friedhelm Schumacher

56305 Puderbach
Telefon 02684 979180
info@f-schumacher.lvm.de

Dieter Pfaff

56422 Wirges
Telefon 02602 70579
info@pfaff.lvm.de

Uwe Schmidt

56470 Bad Marienberg
Telefon 02661 61036
info@u-schmidt.lvm.de

Dennis Kolb

57577 Hamm (Sieg)
Telefon 02682 3014
info@kolb.lvm.de

Patrick Lang

57580 Gebhardshain
Telefon 02747 92180
info@p-lang.lvm.de

René Korff

57610 Altenkirchen
Telefon 02681 9814840
info@korff.lvm.de

Hans-Josef Schunk

57610 Altenkirchen
Telefon 02681 5189
info@schunk.lvm.de

Daniela Kirchner

57627 Hachenburg
Telefon 02662 95490
info@d-kirchner.lvm.de

Thomas Schumacher

57632 Flammersfeld
Telefon 02685 1080
info@t-schumacher.lvm.de

Martin Born

57642 Alpenrod
Telefon 02662 9684091
info@m-born.lvm.de

Manuela Engel

56459 Rothenbach
Telefon 02666 438
56410 Montabaur
Telefon 02602 2976
info@engel.lvm.de

Dennis Meyer

57520 Friedewald
Telefon 02743 6157
57518 Alsdorf
Telefon 02741 910140
info@d-meyer.lvm.de

Arne Nilges

56477 Rennerod
Telefon 02664 993040
57642 Alpenrod
Telefon 02662 1661
info@nilges.lvm.de

Alexander Kern

56271 Kleinmaiseid
Telefon 02689 98580
56170 Bendorf
Telefon 02622 13930
info@a-kern.lvm.de

Manfred Kern

57537 Wissen
Telefon 02742 5609
57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 02741 933693
57572 Niederrischbach
Telefon 02734 439079
info@m-kern.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr
Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen

Broschüren günstig drucken

Kräftig sparen bei Magazinen, Broschüren, Hochzeits-, Jubiläums- und Vereinszeitungen u.v.m.

✉ info@LW-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

🌐 lw-flyerdruck.de

www.friseurhenzel.de



Pflanzenhof und Gartengestaltung

Pflanzen

aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:

Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Seit über 20 Jahren

Gärtnermeister Hilmar Misch
berät Sie gerne!

Anerkannter Ausbildungsbetrieb
Telefon: 0 2688/86 09 · Mobil: 0171/4208849 · www.garten-misch.de

57612 Kroppach · Gewerbestraße 9

www.knoblauchreibe.de



Landmetzgerei Born Born is Trumpf.

Angebote vom 23.10. - 28.10.2017

Broccoli-Kräuterpfanne	
Schweine-Geschnetzeltes, mariniert	1 kg 7,99 €
Bratengulasch natur oder gewürzt	1 kg 9,55 €
Schweine-Filet	1 kg 11,99 €
Leberwurst fein, im Golddarm oder angeräuchert	100 g 0,99 €
Bauernschmaus	100 g 0,99 €
Wiedtaler Rohschinken	100 g 1,69 €
Dauerwurstaufschnitt Salami, Cervelatwurst, Katenrauch, Pfeffersalami	100 g 1,49 €
Heringsalat	100 g 1,49 €

Mittagsmenü Angebote vom 23.10. - 27.10.2017

Mo	Frische Bratwurst mit Gemüse u. Salzkartoffeln	5,70 €
	Tortellini mit Schinken-Sahnesoße und Salat	5,70 €
Di	Hähnchenbrust mit Currysoße, Rösti und Salat	5,90 €
	Nudelaufbau mit Salat	4,80 €
Mi	Kastenbraten mit Gratin und Krautsalat	5,70 €
	Röstibraten mit Salat	5,70 €
Do	Nierengulasch mit Brötchen	4,20 €
	Sauerbraten mit Klößen und Rotkohl	6,70 €
Fr	Käselauch-Suppe	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♣ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♣ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 99
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de



HFAUTO NEWS 2017

Hottgenroth GmbH

Entdecken Sie die Produktneuheiten unserer Marken am Sonntag, den **22.10.2017** von 11 bis 17 Uhr in **Altenkirchen!**

Offizielle Premiere des neuen **OPEL INSIGNIA COUNTRY TOURER** und des **OPEL GRANDLAND X**

Präsentation von: **Opel Crossland X, Skoda Kodiaq + Karoq, Jeep Compass, Alfa Romeo Stelvio**

Autohaus Hottgenroth GmbH und Karl Farrenberg GmbH
 Kölner Str. 100 · 57610 Altenkirchen
 Tel.: 0 26 81 / 87 99 0 · www.hfauto.de

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung kein Verkauf.



Feiern Sie am 22. Oktober¹ mit uns die Doppelpremiere des neuen Grandland X und des neuen Insignia Country Tourer.

- Info-Vortrag zur Zukunft des Diesels 11.30 und 15.00 Uhr
- Drachenbasteln für Kids
- Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Sie!

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 11,5-6,4; außerorts: 7,3-3,5; kombiniert: 8,9-4,0; CO₂-Emission kombiniert: 103-104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse: C-B

¹ Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.



Karl Farrenberg GmbH
 Kölner Str. 100 - 57610 Altenkirchen
 Telefon 02681-87990 - info@HFauto.de
 www.opel-farrenberg-altenkirchen.de

TAG DER OFFENEN TÜR

**FREITAG, 27.10.2017
VON 9-18 UHR IM
REFORMHAUS SONNENSCHNEIN**

WIR WOLLEN GERNE MIT EUCH FEIERN:
DAS REFORMHAUS SONNENSCHNEIN ÖFFNET
SEINE PFORTEN UND LÄDT EUCH EIN ZUM
»TAG DER OFFENEN TÜR«.
MIT LECKERER HERBST-KÜRBISSUPPE UND
VEGGIE-WÜRSCHEN, EINER SPANNENDEN
VERLOSUNG UND KINDERSCHMINKEN AM
NACHMITTAG WOLLEN WIR MIT EUCH
DEN TAG GENIEßEN. KOMMT VORBEI!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



Reformhaus Sonnenschein

Reformhaus Sonnenschein, Tina Train
Quengelstraße 6, 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681-9823086
Mobil: 0157-34956364

ENERGIE VOM FEINSTEN

- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Pelletheizsysteme
- Scheitholzessel
- **Energieberater HwK und Energieausweis**
- **Badgestaltung/ Bad-sanierung**
(auch behindertengerecht)

www.fein-energy.de

Telefon:
0 26 81 / 18 42

**Zum Galgenberg 34
57612 Helmenzen/AK**



König's REISEN

Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems |
Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf |
Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen |
Koblenz | Lahnstein | Limburg | Montabaur | Neuwied |
Ransbach | Sinzig | Vallendar | Weißenthurm |
Westerburg | Willroth

Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
Sie erreichen uns: Mo. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr
Sa. & So. 8:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen: www.koenigReisen.de
König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges



Prag
Die goldene Stadt an der Moldau

29.10. - 02.11.2017 (5 Tage)

- Fahrt im 4-Sterne Komfortbus • Hotel Ambiente Prag (100% Weiterempfehlungsrate bei Holidaycheck®)
- Begrüßungsgetränk • Bierparty mit 3-Gang Menü, Musik und 3 Bier • 2 verschiedene Stadtführungen in Prag
- Audio-Guide

Preis pro Person im DZ | Übernachtung/Frühstück+ € 338,-

Heidelberger Winterzauber

In der Stadt der Romantik

★★★★★



01.12. - 02.12. // 17.12. - 18.12.2017 (2 Tage)

- Fahrt im 4-Sterne Komfortbus • zentral gelegenes Hotel Exzellenz *** (100% Weiterempfehlungsrate bei Holidaycheck®) • Stadtführung in Heidelberg

Preis pro Person im DZ | Übernachtung/Frühstück € 169,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus

29.11. - 01.12.//12. - 14.12. (3Tg) **Leipziger Weihnachtsmarkt**
Zentrales Hotel Seaside Park, mit Besuch Eisenach ÜF € 239,-

30.11. - 01.12.//13. - 14.12. (2Tg) **Advent in der Kaiserpfalz**
zentral gelegenes Hotel mit Stadtführung in Goslar ÜF € 149,-

03. - 04.12.//10. - 11.12. (2Tg) **Idyllischer Advent im Elsass**
Ibis Styles Straßburg Centre, Straßburg und Colmar ÜF € 169,-

03.12. - 06.12. (4Tg) **München in der Vorweihnachtszeit**
Hotel Conrad in der Innenstadt, Stadtführung München ÜF € 329,-

06. - 08.12.//15. - 17.12. (3Tg) **Vorweihnachtliches Erfurt**
BW Plus Excelsior Erfurt City, Aufenthalt in Eisenstadt ÜF € 259,-

07. - 09.12.//15. - 17.12. (3Tg) **In den weihnachtlichen Harz**
****HKK Wernigerode, mit Quedlinburg & Halberstadt HP € 269,-

08.12. - 11.12. (4Tg) **Dresdner Striezelmarkt – seit 1434**
Leuchtende Augen, wärmende Herzen, Stadtführung ÜF € 319,-

10. - 11.12.//14. - 15.12. (2Tg) **Fluweelengrot und Printen**
Weihnachtsmarkt Valkenburg, Stadtführung Aachen ÜF € 179,-

20.12. - 26.12. (7Tg) **Weihnachten im Kaiserwinkl genießen**
Alpenhotel Riedl, Heiligabend mit Rahmenprogramm HP € 669,-

Leipziger Weihnachtsmarkt

Einer der ganz Großen!

★★★★★



LTM GmbH, Dirk Brzoska

07.12. - 10.12.2017 (4 Tage)

- Fahrt im 2/1-bestuhlten 5-Sterne Premiumbus • Begrüßungs-piccolo • Hotel The Westin (92% WER bei Holidaycheck®)
- Aufenthalt in Erfurt • Geführte Stadtwanderung in Leipzig
- Stadtführung Halle • Besuch Hallorenfabrik in Halle
- Audio-Guide

Preis pro Person im DZ | Übernachtung/Frühstück+ € 439,-

Reisen im ★★★★★-Premiumbus

01. - 05.12.//15. - 19.12. (5Tg) **Weihnachtliches Wien**
mit Gelegenheit Adventskonzert im Stephansdom ÜF ab € 499,-

01. - 04.12.//15. - 18.12. (4Tg) **Advent im Elsass Neu!**
mit Straßburg, Colmar, Sélestat, Obernai, uvm. ÜF € 449,-

03. - 06.12.//13. - 16.12. (4Tg) **Regensburg & Domschatzen**
sowie Weihnachtsmarkt Schloss zu Thurn und Taxis ÜF € 449,-

04. - 05.12.//16. - 17.12. (2Tg) **Speyer und Heidelberg**
****Residenz Limburgerhof mit Stadtführungen HP € 169,-

06.12. - 10.12. (5Tg) **Einzigtiger Alpenadvent**
Schönste Weihnachtsmärkte Schweiz & Vorarlberg HP € 549,-

07. - 10.12.//15. - 18.12. (4Tg) **Bamberg im Adventsglanz**
Hotel Europa, Krippen- und Stadtführung Bamberg ÜF € 389,-

11. - 13.12.//18. - 20.12. (3Tg) **Weihnachtsmärkte Flanderns Neu!**
**** Lindner in Antwerpen, mit Gent und Leuven ÜF € 333,-

29.12. - 02.01. (5Tg) **Silvester im Grand Hotel**
Hotel Russischer Hof in Weimar mit großer Gala ÜF+ € 799,-

05. - 07.01.//12. - 14.01. (3Tg) **Lichterfest in Amsterdam**
Schnupperreise im Premiumbus, uvm. ÜF € 279,-